

HAGENER MARKTBOTE

5. Dezember 2024 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

IN DIESER
AUSGABE

Nussknackermarkt: Hagen stimmt sich auf Weihnachten ein → Seite 4
Hoffest: Das war Kirmes vor Weihnachten → Seite 8



center Diätmann

Bis zum 24.12.2024 erhalten Sie **20% Rabatt**
auf alle *Lindt*  -Weihnachtsartikel!

AUS UNSERER FISCHTHEKE

Aus der mittleren Nordsee

Seelachsfilet

fettarmes Filet, ideal zum Braten,
Dünsten und Grillen

Sie
sparen
0,50 €

100 g **1,49**
n. G. = 1,49*

Beemster Beemsdammer

holl. Schnittkäse, frisch-
nussiger Geschmack,
48 % Fett i. Tr.

100 g **0,99**
n. G. = 1,59*

Sie
sparen
0,60 €

Schweineschnitzel oder Schinkenbraten

mager zugeschnitten
und besonders saftig

1.000 g
5,99
n. G. = 9,99*

Sie
sparen
4,00 €

Schweinefilet lang

das zarteste Stück vom Schwein,
ideal auch für Medaillons

1.000 g
8,99
n. G. = 16,90*

Sie
sparen
7,91 €



center Diätmann

Hüttenstraße 14 – 16 · 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 0 54 01 / 3 47 10 42 · Öffnungszeiten Mo. – Sa. 7 bis 21 Uhr

* n. G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage

Gültig vom 5.12. bis 7.12.2024. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer vorbehalten.



SERVICE

Wir sind für Sie da!



Kühlung · Klima
Heizung · Sanitär
Solartechnik
Bauklempnerei

Im Siek 5a
49170 Hagen a.T.W.

05401
83 78 00



Autolackierung · Karosserie-
instandsetzung · Autoglas

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

05401
849 96 30

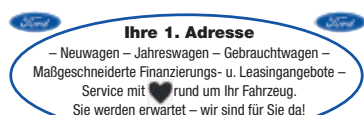


Meisterbetrieb
seit 1889

Dachdeckermeister

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.
Fax 05401/980068
Mobil 0171/7647773

05401
9 04 20



Ihre 1. Adresse

– Neuwagen – Jahreswagen – Gebrauchtwagen –
Maßgeschneiderte Finanzierungs- u. Leasingangebote –
Service mit ❤️ rund um Ihr Fahrzeug.
Sie werden erwartet – wir sind für Sie da!



Holzhauser Straße 1 A
49205 Hasbergen

05405
6 19 10



Sanitär- und Heizungstechnik - Meisterbetrieb

Solarthermie · Wärmepumpen · Öl-/Gasfeuerung

Beratung · Installation
Kundendienst

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.
Mobil 0173/9511062

05405
87 98

LAUXTERMANN
& KROGULL GmbH

Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

05401
9 09 20



Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

www.elektro-boerger.com
Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

05401
65 05



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

05405
80 82 600

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

HAGENER MARKTBOTE

Gegründet 1970, in Verantwortung bis 2020 Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 19. Dezember 2024.**

Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

Anzeigenschluss ist **Freitag, 13. Dezember 2024, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 14. Dezember 2024, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Samstag,
7. Dezember 2024.**

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Donnerstag,
12. Dezember 2024.**

Geboren während der Bombenräumung

Marlon kam im teilvakuierten MHO zur Welt

Während der Teilevakuierung des Marienhospitals Osnabrück (MHO) der Niels-Stensen-Kliniken im Zuge der Bombenräumung sind in dem Krankenhaus zwei Kinder zur Welt gekommen: Der kleine Marlon wurde morgens um 7.51 Uhr geboren und wiegt 3.650 Gramm. Seine Eltern, Carina und Lukas Gausmann aus Hagen, erzählten, dass die Geburt ursprünglich für Sonntag, 24. November, geplant gewesen sei. Dann aber habe Mama Carina am Samstag einen Blasensprung bekommen und sei gegen 23.45 Uhr in die Klinik gekommen. Sie und ihr Mann

wollten ihr erstes Kind unbedingt im MHO zur Welt bringen und hatten gehofft, dass die Geburt nicht auf den 17. November, den Tag der Bombenräumung, fällt. Im Kreißsaal hätten sie von der Bombenräumung nichts mitbekommen, sagen sie. Es sei alles ruhig gewesen und ihre Hebamme hätte viel Zeit für sie gehabt, berichten die Eltern. Papa Lukas verfolgte alle Entwicklungen zur Bombenentschärfung im Polizei-Liveticker. Jetzt sind beide erleichtert und überglücklich, dass ihr kleines Baby gesund und munter ist. ●



Carina und Lukas Gausmann mit ihrem Sohn Marlon.

Fotos: MHO/Miriam Oberholthaus

Krippenkunst aus mehreren Kulturen

Ausstellung im Kreimer-Selberg Museum ist eröffnet
und bis Januar zu sehen

In vorweihnachtlicher Atmosphäre wurde im Kreimer-Selberg Museum die diesjährige Krippenausstellung eröffnet. Elisabeth Kreimer-Selberg konnte

dazu zahlreiche Gäste, darunter Professor Dr. Gerhard Lohmeier, Ehrenvorsitzender des Vereins Osnabrücker Krippenfreunde, begrüßen. „In diesem Jahr über-



Fotos: mmo

Krippenszene aus 21 Teilen von Sigrid Lindemann und Wilhelm Lücking (rechts), hier mit Prof. Dr. Gerhard Lohmeier.

raschen wir unsere Besucherinnen und Besucher erstmalig mit einer Ausstellung wertvoller Krippen aus Peru“, so die Inhaberin des Museums. Außerdem sind die große Krippe der Künstlerin Sigrid Lindemann aus Bad Rothenfelde und weitere Krippen aus der Region zu sehen.

Dr. Heinz Gravenkötter, Vorsitzender des Vereins „Kinderhilfe Cusco Peru“, hat viele Jahre in dem südamerikanischen Land gelebt und von dort besonders interessante Krippen mitgebracht. „Der Retablo hat eine lange Tradition seit dem Mittelalter und wurde in der Zeit der spanischen Eroberung Perus dort eingeführt“, erzählt Dr. Gravenkötter über die Geschichte dieser Krippenkunst. Die Retablos repräsentierten thematisch orientierte Szenen mit Motiven des Brauchtums, traditioneller Feste und Tänze, religiöse Motive, landwirtschaftliche Tätigkeiten, Hahnenkämpfe und Stierkämpfe. Außerdem diene der Retablo auch als Dekoration, um Altäre und Kapellen zu ergänzen. „Aus der berühmten Künstlerwerkstatt Artesania Mendivil im peruanischen Cusco stammen zwei Figuren, welche die schwangere Jungfrau Maria (La Virgen embarazada) und die stillende Gottesmutter

(La Virgen dando el pecho) zeigen“, weist Dr. Gravenkötter auf ein weiteres Highlight der Ausstellung hin.

Eine vertraute heimische Krippenszene vermittelt dagegen die 21-teilige Krippendarstellung der aus Bad Rothenfelde stammenden Sigrid Lindemann. „Es handelt sich dabei um Hohlkörper aus doppelt gebranntem Ton mit Verzierungen aus Blattgold“, erklärt die Künstlerin, die diese wohl einmalige Anfertigung dem Museum, in dem ihre über 80 gemalten neuzeitlichen Ikonen schon seit längerem in einem eigenen Ikonenzimmer ausgestellt sind, dauerhaft zur Verfügung stellt. „Zu Hause fehlt mir einfach der Platz“, sagt Künstlerin Lindemann. Krippenbaumeister Wilhelm Lücking aus Georgsmarienhütte hat zu ihren Figuren einen „heimatlichen norddeutschen Krippenstall“ in Form einer Ruinenkrippe gebaut, die eine stark beschädigte Mauerruine und das zugrunde liegende Kalksandsteinmauerwerk zeigt. Zu den recht farbenfroh gestalteten Figuren der Keramikrippe tritt der Stall mit seinen eher dezenten und warmen Tönen dabei in den Hintergrund.

Die Ausstellung ist noch bis zum 18. Januar zu sehen. Gruppen bis



Elisabeth Kreimer-Selberg und Dr. Heinz Gravenkötter vor dem Retablo, einer Krippe aus Peru.

GUTSCHEIN VERSCHENKEN



Einlösbar für Sauna,
Gastronomie, Sport und
Restaurant „Am Kachelofen“

Gutschein
online bestellen?

QR Code scannen und
Bestellung online abgeben



Osnabrücker Str. 49 | 49205 Hasbergen
Telefon: 05405 / 4255

www.freizeitland-hasbergen.de



acht Personen können sich bei Elisabeth Kreimer-Selberg, Tel. 0171/2403065, für eine Besichtigung mit Führung anmelden. Am Ende der Führung erwartet die Besucher eine adventliche

Kaffeetafel mit selbstgebackenem Stollen. Der Eintritt ist frei. Spenden zur Unterstützung der Museumsarbeit werden gerne entgegengenommen. mmo ●

Gärtnerei ENGELMEYER

Ihr Gärtner und Florist.

Tannenbaum- Verkauf

in unserem Gewächshaus
startet am Samstag, 7.12.:

Jeder Baum

Stück **25,- €** (jede Größe)

*Benötigen Sie noch Blumensträuße,
Gutscheine etc. zu Heiligabend?
Bestellungen nehmen wir bis Di., 17.12. entgegen.*

Öffnungszeiten zu Weihnachten:
Heiligabend 8–12 Uhr, 1. und 2. Weihnachtstag geschlossen
Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W. · Telefon 05401/9473



SERVICE

Wir sind für Sie da!



**J. Rümker
GmbH & Co. KG**
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Siebenbachstraße 1-3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Dachrinnenreinigung
Reinigung von Solaranlagen

**05401
86970**



Montage • Reparatur • Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

**05403
7267670**

TERMINE KOMPAKT

Freitag, 6. Dezember

Lichtermeer im Advent

16 Uhr | Ehemalige Kirche | Adventskonzerte des Elementarbereichs der Jugendmusikschule | Eintritt frei

Samstag, 7. Dezember

Adventskonzert

17 Uhr | Ehemalige Kirche | Adventskonzert mit dem Instrumentalbereich der Jugendmusikschule Hagen | Eintritt frei

Sonntag, 8. Dezember

Apothekennotdienst

Johannis-Apotheke | Johannisstraße 111, Osnabrück
Telefon 0541/22711

Montag, 9. Dezember

Treffpunkt Niedermark

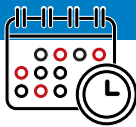
15 Uhr | Adventsfeier im Bürgerhaus Natrup-Hagen |
Anmeldung für Fahrdienst der Malteser unter Tel. 05405/7170

Sonntag, 15. Dezember

Apothekennotdienst

Martinus Apotheke, Dorfstraße 9, Hagen | Tel. 05401/897026

 Termin  Veranstaltung  Verwaltung  Verein  Arzt  Apotheke



Danke



sagen wir allen Firmen und Spendern, die uns in so großzügiger Weise bei unseren Aktivitäten auf dem Nussknackermarkt unterstützt haben. Der Verein zur Förderung behinderter Menschen in Hagen a.T.W. e.V. wünscht Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2025.

Hagen stimmt sich auf Weihnachten ein

Der Nussknackermarkt hat wieder alle Besucherinnen und Besucher begeistert

Nachdem das Sturmtief „Telse“ in der Nacht vor der Eröffnung die verantwortlichen Organisatoren des Nussknackermarktes schlecht schlafen ließ, konnte am nächsten Morgen schnell Entwarnung gegeben werden: „Bis auf einige umgefallene Bäume ist kein größerer Schaden entstanden, alle Buden sind stehengeblieben“, atmete Marktmeister Stefan Bartling erleichtert auf. Und so stand dem pünktlichen Beginn des diesjährigen Hagener Winterevents nichts mehr im Wege.

„Der Wettergott muss ein Hager sein“, stellte Bürgermeisterin Christine Möller zum Auftakt fest, denn alle größeren Feste hätten in diesem Jahr bei gutem Wetter stattfinden können. So entfaltete auch der Nussknackermarkt bei trockener winterlicher Witterung und Temperaturen um den Gefrierpunkt schon bald seinen Charme auf eine ganz spezielle Weise. Ergänzt durch den Glanz der abendlichen Illumination von Rathaus und Ehemaliger Kirche entstand dadurch eine vorweihnachtliche Wohlfühlathmosphäre für Jung und Alt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus Hagen und Umgebung nutzten an allen vier Tagen die Gelegenheit zum gemütlichen Verweilen und zu entspannten Gesprächen zwischen weihnachtlich dekorierten Holzbuden, festlichen Lichtern und geschmückten Tannen. Sogar der Nikolaus war persönlich zu Gast und auf dem Kinderkarussell drehten die ganz Kleinen ihre gemächlichen Runden. Der Nussknackermarkt erwies sich so einmal mehr als ein Fest der Generationen. Bürgermeisterin Christine Möller bedankte sich bei allen Vereinen, Verbänden und Ehrenamtlichen, die den Nussknackermarkt durch ihr Engagement



Auch der Nikolaus kam vorbei.

immer wieder neu belebten. „Hagen zeigt sich von seiner besten Seite“, so die Rathauschefin.

Tatsächlich war das Angebot an fast 50 Buden und Ständen verlockend und reichte von kulinarischen Genüssen wie Crepes, Bratwürsten und Waffeln über Getränke wie Glühwein, Punsch und Kakao bis hin zu den vielen Dekosachen, Weihnachtssternen und anderen schönen Dingen, unter denen mancher spontan das eine oder andere Weihnachtsgeschenk entdeckt haben mag. „Der Nussknackermarkt baut auf einem jahrelang bewährten Konzept auf“, setzt Marktmeister Stefan Bartling auf Tradition und gleichzeitig Erneuerung. Zur Abrundung trug das Bühnenprogramm bei, das von Blechbläsergruppen über die Kinder der musikalischen Früherziehung bis zu verschiedenen Musikkapellen und Bands reichte, zwischendurch



Bürgermeisterin Christine Möller (6. v. l.) eröffnete mit der Kirschkönigin und dem Nikolaus den Nussknackermarkt.



Fast 50 Buden und Stände gehörten zum Markt, hier eine Stand mit Puppen und Puppenkleidern.

waren Tanzdarbietungen und das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern angesagt. Die Front des Rathauses verwandelte sich wie jedes Jahr durch in die Fenster gehängte große Zahlen in einen Adventskalender im XXL-Format, der über den Nussknackermarkt hinaus erhalten bleibt, denn noch bis zum 24. Dezember wird täglich um 16 Uhr eines der Adventskalendertürchen geöffnet. Dahinter findet sich dann ein von einem örtlichen Verein oder Verband vorbereitetes Geschenk, das unter den anwesenden Kindern verlost wird. Jeden Tag werden die bereits „geöffneten“ Fenster beleuchtet, so dass

das Rathaus im Laufe der Zeit immer heller erstrahlt. Nussknackermarkt und Adventskalender bilden gemeinsam den „Hagener Advent“, auf den sich auch Bürgermeisterin Christine Möller besonders freut, die es sich nicht nehmen lassen will, an Heiligabend um 14 Uhr das „letzte Türchen“ persönlich zu öffnen und dabei sicher noch eine kleine Überraschung für die Kinder bereithalten wird. Bis es soweit ist, genießt Hagen eine schöne und besinnliche Adventszeit. Mehr Fotos vom Nussknackermarkt auf unseren Profilen auf Instagram und Facebook.

mmo ●

Christoph Hutter hält Vortrag über Einsamkeit

Um das Thema „Einsamkeit – im Alter“ ging es Ende November im Pfarrheim der Gemeinde St. Martinus. Referent war der Psychodramatiker und Autor Dr. Christoph Hutter, den die drei Verbände Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB), die Katholischen Frauen Deutschland (Kfd) und der Kolping der Martinus-Gemeinde eingeladen hatten.

40 Zuhörerinnen und Zuhörer lauschten dem informativen und gleichzeitig hin und wieder launischen Vortrag. Einsamkeit bedeutet nicht, etwas allein zu

unternehmen, erklärte Hutter. Vielmehr ist einsam, wer keine Bezugsperson hat. Das führt häufig zu Krankheitsgefühlen oder einem Hang zu radikalen Parteien. Gefördert wird Einsamkeit durch Armut, schwache Bildung, Trennung und Alter. Das Fazit dieser Veranstaltung: Alle können etwas gegen Einsamkeit unternehmen und etwa offene altersübergreifende und niederschwellige Veranstaltungen organisieren. Die Entscheidung, dorthin zu gehen, müssen alle jedoch freiwillig treffen.

●



Foto: KAB

Was bedeutet es, einsam zu sein? Christoph Hutter referierte dazu im Pfarrheim St. Martinus.



SCHNELL VINYLBODEN OUTLET

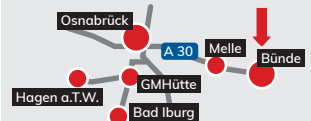


Sachsenstraße 113
32257 Bünde
buende@vinylbodenoutlet.de
www.vinylbodenoutlet.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr
Sa. 9–14 Uhr



**Schneller bei uns
als du denkst!**
(rund 35 Minuten)



IN EIGENER SACHE

Gewinner des Rätsels zur Sonderausgabe „Starke Ausbildungsbetriebe... hier bei uns!“ stehen fest

Ziehung bei der Stahlotec GmbH

Seit Ende September konnten sich in 40.000 Haushalten der Region angehende Azubis über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten von ortsansässigen Unternehmen informieren. Nicht nur dieses Wissen ist ein Gewinn für die Leserinnen und Lesern. 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer unseres Gewinnspiels hatten auch diesem Jahr die Möglichkeit, beim Kreuzworträtsel Stadtgutscheine im Wert von 10 Euro bis 300 Euro zu bekommen. In diesem Jahr fand die Ziehung beim Schweißfachbetrieb und Spezialist für Metallfügetechnik

Stahlotec GmbH in Hagen statt. Lara Schacht, Auszubildende zur Kauffrau im Büromanagement, und ihr Ausbildungsleiter Tim Kornselius haben aus den Einsendungen die Hauptpreise gezogen. Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner werden in den kommenden Tagen vom Osning Medien-Team informiert und können dann die Preise im Verlagsbüro an der Siebenbachstraße 3 in Georgsmarienhütte abholen. Wir sagen allen Gewinnerinnen und Gewinnern herzlichen Glückwunsch!

mos ●



Foto: mos

Lara Schacht und Tim Kornselius zogen bei Stahlotec die Hauptpreise des Gewinnspiels.

„Das bewegt mittlerweile den ganzen Ort“

Mehrgenerationen-Krippenspiel in der Kirche St. Martinus – zahlreiche Beteiligte in allen Altersgruppen unterstützen die Aufführung

Es ist ein Krippenspiel, das seinesgleichen sucht: In nur vier Proben stellen jedes Jahr über 140 Aktive in der katholischen Gemeinde St. Martinus ein Mehrgenerationenspiel mit Schauspiel, Chor, Livemusik und Sologesang auf die Beine. „Das ist irre, was da passiert“, schwärmt Markus Müller, Mitglied des Orga-Teams und Autor der Stücke, für die er jedes Jahr neue Ideen entwickelt. Schmunzelnd erzählt er: „Natürlich geht es immer um das Ent-



Fotos: Rupert Wehrmann

Die Martinus-Kirche ist voll besetzt, wenn das Krippenspiel aufgeführt wird.

Gasthaus

Zum Dörenberg

BAD Iburg

SEIT 1828

X-MAS TO GO 2024

JETZT VORBESTELLEN!

KNUSPRIGE WEIHNACHTSGANS

gegart, zerlegt, entbeint und vakuumiert mit Apfelrotkohl, Kartoffelknödeln, Schmoräpfeln und Portweinsauce

1/2 Gans für 2 Personen	1 Gans für 4 Personen
75 €	139 €

ZARTER WILDSCHWEINBRATEN

gegart und vakuumiert mit Rosenkohl, hausgemachten Spätzle und Preiselbeer-Portweinsauce

für 2 Personen	für 4 Personen
59 €	109 €

„OMAS FESTTAGSBRATEN“

Geschmorte Schulter vom Black Angus Rind

gegart und vakuumiert mit Apfelrotkohl, gebratenen Brezelknödelscheiben und kräftiger Schmorbratensauce

für 2 Personen	für 4 Personen
59 €	109 €

STRUDELBONBON (VEGAN)

hausgemacht von Kürbis, Kartoffeln & Zwetschgen, Curry von Wurzelgemüse, Kokos & Limettenblättern

für 2 Personen	für 4 Personen
54 €	99 €

Alle Gerichte ganz einfach in 20 Minuten mit beiliegender Anleitung zubereitet für ein entspanntes Weihnachtsessen.

Infos und Bestellung:

Gasthaus zum Dörenberg
Osnabrücker Straße 145 · 49186 Bad Iburg
T: +49 (0) 5403 7324-0 · F: +49 (0) 5403 7324-66
E: kontakt@hotel-doerenberg.de · www.hotel-doerenberg.de

scheidende, die Geburt Jesu. Aber wir erzählen sie aus verschiedenen Blickwinkeln – mal aus der Sicht eines Engels, des Esels, eines Soldaten oder eines Touristenführers. Auch passende Lieder sucht er aus, die verschiedene Stimmungen erzeugen: von rührselig bis rockig war schon alles dabei. Mit Hilfe von Küster Josef Berger wurden die Lieder in den vergangenen Jahren einfühlsam und engagiert musikalisch begleitet. Bereits jetzt laufen die Proben und die Vorbereitungen für das diesjährige Krippenspiel. Nach vier Treffen muss alles sitzen, um den Terminkalender nicht unnötig zu strapazieren. Bei der ersten Aufführung vor acht Jahren war Markus Müller noch als Zuschauer dabei. Der Funke sprang über, spontan meldete er sich mit seiner damals vierjährigen Tochter zum Mitspielen an. Zunächst sang er im Chor mit, später übernahm er kleinere und später auch größere Rollen.

So wie ihm geht es vielen, die seit Jahren dabei sind: Eltern und Kinder, Großeltern und Enkel, Jugendliche und Erwachsene. Die generationsübergreifende Gemeinschaft begeistert.

Denn nicht nur Kinder stehen in Hagen auf der Bühne, auch Jugendliche und Erwachsene sind sich nicht zu schade, eine Rolle zu übernehmen. „Der kleinste Teilnehmer ist drei Jahre alt, der älteste über 70. So entsteht wirklich ein Mehrgenerationen-Event“, sagt Müller.

„Das macht mir so viel Spaß und gibt mir so viel zurück.“

Markus Müller, Autor und Mitglied des Orga-Teams

Trotz der Proben, der ganzen Organisation, der vielen Menschen und Dinge, an die man denken muss, ist für Markus Müller der Advent eine Zeit der Entschleunigung, das Krippenspiel absolut kein Stressfaktor. „Das macht mir so viel Spaß und gibt mir so viel zurück“, sagt der 42-Jährige. Klar sei er „platt“ nach vier Stunden Probe, meint er – „aber ich gehe immer be-seelt nach Hause“. Genau das melden auch andere Beteiligte zurück: Keiner möchte mehr auf die Teilnahme verzichten. Einige sprechen sogar von Entschleunigung im Weihnachtstrubel,



Kinder und Erwachsene spielen bei dem Krippenspiel mit.

die man bei den Proben finden kann. Markus Müller betont: „Es ist ein tolles Projekt, das zeigt, dass man in Hagen Kirche mitgestalten kann, soll und auch darf. Denn es ist allen Beteiligten ganz klar, es wird hier nicht Theater gespielt, sondern ein Gottesdienst gestaltet und somit der Fokus auf das Wesentliche am Weihnachten gelenkt: die Feier der Geburt Jesu.“ Und manch einer hat über die Teilnahme am Krippenspiel auch den Weg in die Gemeinde gefunden.

Markus Müller erzählt begeistert: „Das ist irre, was da passiert. Das Gemeinschaftsgefühl kann man mit Worten gar nicht ausdrücken“. Er versucht es mit Beispielen: „In einem Jahr fiel plötzlich die Übertragungsanlage aus – ein Vater besorgte schnell Sendermikrofone, einmal fehlte ein Engelkostüm – eine Mutter schneiderte eines, letztes Jahr benötigten wir ein großes Ortsschild für Bethlehem – ein Vater baute eines. Oder einmal brauchten wir ei-

nen großen Stern – in der nächsten Woche hatten wir einen Stern, so groß wie eine Tischplatte.“ Müller: „Jeder denkt mit, jeder ist dabei.“ Und diese Stimmung übertrage sich auch auf das Publikum: „Wir haben zwei Aufführungen und jedes Mal über 1.000 Menschen in der Kirche“, sagt er nicht ohne Stolz. „Das bewegt mittlerweile den ganzen Ort.“

Mit der Aufführung am Heilig Abend endet für alle Teilnehmer eine „wahnsinnig intensive Zeit“. Aber spätestens im Sommerurlaub beschäftigt sich Markus Müller schon wieder mit dem nächsten Krippenspiel – und beginnt, Ideen für ein Thema zu sammeln und sie aufzuschreiben.

Die diesjährigen Aufführungen sind am Montag, 23. Dezember, um 16 Uhr und am Dienstag, 24. Dezember, um 15 Uhr in der St.-Martinus-Kirche.

Informationen und Eindrücke von den Proben gibt es auf dem WhatsApp-Kanal des Mehrgenerationenchors. **afl ●**

Awigo verschickt Abfuhrkalender 2025 – zum letzten Mal

Neue Ausgabe von „Wertstoff aktuell“

In den kommenden Tagen erhalten alle Haushalte im Landkreis einen neuen Abfuhrkalender per Post. Die Awigo informiert damit zu den Terminen für die Müllabfuhr im Jahr 2025. Es handelt sich dabei um den letzten postalischen Versand des Abfuhrkalenders. Menschen ohne Internetzugang können den Kalender in ausgedruckter Form ab 2026 im Service-Center der Awigo bestellen.

„Im Zuge des Nachhaltigkeitsgedankens und der damit einhergehenden zunehmenden

Digitalisierung haben wir uns dazu entschieden, den Abfuhrkalender für das Jahr 2025 letztmalig und ab 2026 nicht mehr zu drucken und zu verschicken“, so Geschäftsführer Christian Niehaves.

Alternativ können sich Kunden ihren individuellen Abfuhrkalender aber schon jetzt ganz einfach selbst erstellen – in der Awigo-App oder auf www.awigo.de, wo die Terminübersicht auch als PDF heruntergeladen und ausgedruckt werden kann.

Frisch geschlagen – aus eigenen Kulturen

Weihnachtsbäume

3. Adventswochenende:
Tannenbäume selber schlagen, weihnachtliche Stimmung auf dem Hof, Indoorspielplatz, frische Waffeln und (Kinder-)Glühwein, Pommes, Currywurst

Handgemachte Adventsdeko

HOFVERKAUF
ab 6.12.2024

Lotter Weg 47
49170 Hagen a.T.W.
www.hof-rhotert.de






Foto: S. Heilmann.

In den nächsten Tagen erhalten alle Privathaushalte im Landkreis Osnabrück ihre Abfuhrkalender für das Jahr 2025

Wer bis spätestens Montag, 16. Dezember, keine Post von der Awigo erhalten hat, kann im Awigo-Service-Center einen erneuten Versand anfordern. Außerdem beantwortet das Team gerne eventuelle Rückfragen.

Neue Ausgabe „Wertstoff aktuell“

Mit einer neuen Ausgabe des „Wertstoff aktuell“-Heftes informiert die Awigo kompakt über die Öffnungszeiten, Adressen, wichtige Termine, besondere Angebote, Tipps sowie Neuigkeiten aus der regionalen Abfall- und Wertstoffwirtschaft für das bevorstehende Jahr 2025.

Das neue Heft steht ab sofort zum Download unter www.awigo.de/heft zur Verfügung. Wer Wert auf ein gedrucktes Exemplar legt, kann sich eins auf den Awigo-Standorten (Verwaltung, Grünplätze und Recyclinghöfe) abholen, wo sie ab Anfang Dezember ebenfalls ausliegen. Alternativ lässt sich das gedruckte Heft über ein Formular (www.awigo.de/heft) beziehungsweise im Awigo-Service-Center per E-Mail: info@awigo.de oder unter Telefon: 05401/365555 nach Hause bestellen. Unter diesen Kontaktdaten steht das Team des Service-Centers außerdem für Rückfragen zur Verfügung. ●



Forum Gesundheit Online-Vortrag

Niels-Stensen-Kliniken 

Zugang zum kostenlosen Online-Vortrag über www.nsk.de/forum-gesundheit



Donnerstag, 19.12.2024, 19:00 Uhr

Adipositas-Therapie aktuell: Skalpell oder Spritze?

Referent:
Dr. med. Martin Gerdes
Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie am Krankenhaus St. Raphael Ostercappeln

Kurzinfo:

Erfahren sie mehr über die aktuellen Therapiemöglichkeiten, wie man der Adipositas erfolgreich auf den Leib rücken kann!


www.nsk.de

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 0 54 03 / 7 24 56 10

Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 0 54 01 / 8 42 76 22

Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 0 54 05 / 6 16 87 44

Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Das Beste zum Feste

**Frisch geschlagene
Weihnachts-
bäume
aus Hagen**

**Nordmann-
tanne**

100–150 cm

nur **14,99 €**

150–200 cm

nur **19,99 €**

200–250 cm

nur **29,99 €**

egesagarten

**KEMPER
GARTENCENTER**

Gellenbecker Str. 1c · Hagen a.T.W.

T. 0 54 05 / 8 08 97 80

Mo. bis Fr. 9–18 Uhr · Sa. 9–17 Uhr · So. 14–17 Uhr

„Das war Kirmes vor Weihnachten“

Adventlicher Basar sehr gut angenommen – Mehr als 2.000 Besucher auf dem Hof Ehrenbrink-Brockmeyer

„Das ist ja wie bei einer Völkerwanderung.“ Der Gast aus Hasbergen zwängte sich durch die Menschenmenge, die die weihnachtlich geschmückte Scheune besuchte. Es war wieder einmal sehr voll auf dem Hof Ehrenbrink-Brockmeyer in Hagen. Die Stimmung war weihnachtlich, der Advents- und Geschenkbasar wurde sehr gut angenommen, und die Aussteller waren alle zufrieden. Das vierte Hoffest am Brooksweg lockte wieder zahlreiche Bürgerinnen und Bürger zum fröhlichen und besinnlichen Miteinander.

Auf mehr als 2.000 Menschen schätzten Claudia und Martin Ehrenbrink die Besucherzahl. „Es war rundum gelungen. Wir haben nur positive Reaktionen erfahren. Die Menschen waren begeistert, die Stimmung super“, freuten sich die Gastgeber. „Das war Kirmes vor Weihnachten“, gab Claudia Ehrenbrink den Kommentar einer Bekannten wieder. Besondere Aufmerksamkeit genossen zwei Frauen aus Georgsmarienhütte und Haren im Emsland. Lisa-Maria und Michelle sind bekannt aus der Fernsehserie „Bauer sucht Frau“, wurden erkannt und standen selbstverständlich für Selfies und Gespräche zur Verfügung. „Schau mal, wie niedlich“, schwärmte eine ältere Dame aus Oesede, die mit einer Freundin zum Weihnachtsmarkt gekommen war. Sie zeigte auf Babysöckchen, die zum Verkauf angeboten wurden. Die Mini-Pantoffeln hatten es den meisten Besuchern angetan. Aber auch Gestecke, Strickwaren und Schnitzereien waren beliebte Augenweiden. Die Aussteller

boten Sachen für alle Altersklassen an, auch aktuelle Handwerkskunst war gefragt.

Holzliebhaber Dieter Witte hat einen „halben Kotten“ kunstvoll verarbeitet. Entstanden sind aus den Balken schmutzige Weinständer und stattliche Biergestelle. Ideen muss man eben haben. „Vor sechs Jahren ist in Ledde ein Kotten abgerissen worden. Das Holz war quasi schon Gerümpel und auf dem Müll. Ich konnte es gerade noch vor dem Verfall retten und habe es dann bearbeitet. Von Nägeln befreit, mit Hochdruck gereinigt, gebürstet, zum Teil geölt, gewachst und imprägniert. Und daraus sind jetzt diese Stücke entstanden“, zeigte der Hagerener „Holzkünstler“, der alles hobbymäßig betreibt, stolz auf seine Werke. Zweimal war er schon auf dem Hagerener Nussknackermarkt. Auch das Hoffest bei der Familie Ehrenbrink-Brockmeyer fand er sehr gelungen.

Wie viele andere auch. Die hohe Besucherzahl war ein Indiz für die ungebrochene Beliebtheit des vorweihnachtlichen Miteinanders am Brooksweg. „Wir kommen aus Georgsmarienhütte. Das hier ist für uns ein uns ein Kommunikationsort. Wir treffen Bekannte oder lernen neue Leute kennen“, war einem jungen Paar die Freude beim Bummeln über den Adventsmarkt anzumerken. „Schauen, Stöbern, Plaudern. Es wird hier für Jeden etwas geboten. Der Adventsmarkt ist immer wieder ein Erlebnis“, lautete das Zwischenfazit von zwei Rentnern, die bisher kein Hoffest versäumt haben.



Beliebt und in Plauderlaune: Der Weihnachtsmann auf dem Hoffest.



Witzige Gesprächspartner: Die Kirschkönigin und das Kirschmonster.

Feuertonnen sorgten für eine behagliche Atmosphäre bei ungemütlichen Wetter, in der Scheune spielten Kinder auf Strohhallen, nahmen an Malaktionen teil, und nebenan ging es rund um den riesengroßen Hahn auf der Bobbycarstrecke. Für die musikalische Unterhaltung sorgten der St. Martinus-Chor und der Musikverein „Wiesental“.

Wer wollte, konnte sich mit dem Weihnachtsmann, der Kirschkönigin und dem Kirschmonster fotografieren lassen. Auch Bürgermeisterin Christine Möller ließ sich das Fest nicht entge-

hen. „Junge Frau, ich nehme sie jetzt mal in den Arm. Wir wollen doch ein vernünftiges Bild von uns machen“, zwinkerte der Weihnachtsmann und setzte seine Absicht in die Tat um. Nebenbei erzählte er von seinem Auftrag.

Der „Weihnachtsmann 2.0“ tourt seit vielen Jahren vor dem Fest durch die Region Osnabrück und sammelt Spenden für einen guten Zweck. In diesem Jahr unterstützt der „Weihnachtsmann 2.0“ den Ambulanten Kinderhospizdienst Osnabrück. ●



Prominenter Besuch: Michelle (links) und Lisa-Marie aus Georgsmarienhütte (rechts), Teilnehmerinnen der Fernsehserie „Bauer sucht Frau“, nahmen die Gastgeber Claudia und Martin Ehrenbrink in den Arm.

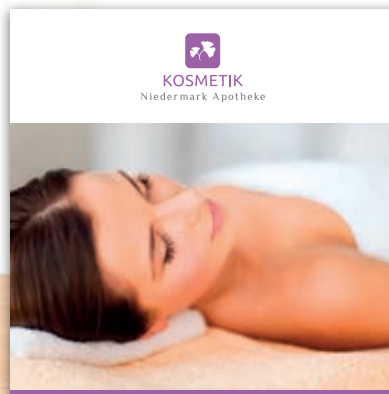
Zahl der Langzeitarbeitslosen nochmals gesunken

Die Zahl der langzeitarbeitslosen Menschen in den Gemeinden Hagen und Hasbergen ist nochmals gesunken. Die MaßArbeit registrierte für den November 191 arbeitslose Bürgergeld-Empfängerinnen und -Empfänger. Im Oktober waren es noch 203 Personen. „Die Entwicklung zeigt, dass die Beschäftigungslage hier bei uns weiterhin stabil

ist. Der Rückgang der Arbeitslosenzahlen zu dieser Jahreszeit ist zwar erfreulich, sollte dennoch nicht überbewertet werden“, sagte MaßArbeit-Vorstand Lars Hellmers. Natürlich sei der Landkreis Osnabrück nicht abgekoppelt von den wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen der kommenden Monate, so der Vorstand weiter. ●

Noch kein passendes Weihnachtsgeschenk gefunden?

Verschenken Sie doch einen Gutschein aus Ihrer Niedermark Apotheke.



Kummerskamp 2 • 49170 Hagen a.T.W.
Apotheker Robin Hoss • Tel. 05405 7405
www.niedermark-apotheke.de

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie eine Gutscheine im Wert von 50 Euro!



Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis **Mittwoch, 11. Dezember 2024**, hier ab:

Hof Rhotert

Lotter Weg 47 · 49170 Hagen a.T.W.

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Gewinner der letzten Ausgabe zum Suchbild von

Landhotel Buller

Hagen a.T.W.:



Liane Dressel (m.) und ihre Mutter Marion (l.) aus Hagen a.T.W. freuen sich über den Gewinn des Gutscheins im Wert von 50 Euro, den ihnen Paul Ludwig Buller (r.) freudig überreicht hat.

Friedensmusik in der Martinuskirche

Neues Format solidarisiert sich mit Menschen in Kriegsgebieten

Ukraine, Gaza, Sudan – das sind nur einige von vielen weiteren Kriegsgebieten auf der Welt. Die christlichen Gemeinden in Hagen wollen mit der „Friedensmusik“ ihre Verbundenheit mit den Menschen in den Kriegsgebieten zum Ausdruck bringen. Einmal im Monat, an jedem dritten Mittwoch um 19 Uhr, findet das halbstündige Format aus Musik und Texten in einer der drei christlichen Kirchen in Hagen oder Gellenbeck statt.

Die Friedensmusik fand im November zum zweiten Mal in der katholischen Kirche St. Martinus in Hagen statt. Musik machten Thomas Hehmann und Nicole Hestermeyer, dazu trug unter anderem Gemeindeformentorin Beate Vennemann Texte vor. Sie hatte unter anderem eigene Gedanken zum Thema Probealarm verfasst, über die schrillenden Sirenen, die heute in Deutschland nur noch bei den Großeltern eigene Kriegserinnerungen wecken. In Kriegsgebieten dagegen stehen sie für die „grauenvolle Gegenwart“.

Außerdem beteiligte sich die Hagener Gemeinden am selben Tag am „Red Wednesday“, mit dem das internationale katholische Hilfswerk „Kirche in Not“ an die Verfolgung, Unterdrückung und Bedrohung von Christen weltweit aufmerksam macht. Weltweit wurden an dem Tag Kirchen in rotes Licht getaucht, so auch die Gottes-



Alle Hagener Kirchen wie hier die Ehemalige Kirche wurden am „Red Wednesday“ rot beleuchtet.

häuser in Hagen. Rund 35 Menschen kamen zur letzten „Friedensmusik“, ein ökumenisches Format, das Nachfolger der Friedensgebete ist. Sie wurden kurz nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine im Februar 2022 ins Leben gerufen. Sinn und Zweck der „Friedensmusik“ ist es, die Verbundenheit mit Menschen in den Kriegsgebieten zu zeigen und dazu beizutragen, dass das Thema nicht vergessen wird. Jede und jeder ist aufgefordert, Texte beizutragen, egal ob Gedichte, Gebete oder andere literarische Formen. Die nächste Friedensmusik findet am Mittwoch, 18. Dezember, um 19 Uhr in der evangelisch-lutherischen Melanchthonkirche in Gellenbeck statt.



Rund 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen zur vergangenen Friedensmusik in die Martinuskirche.

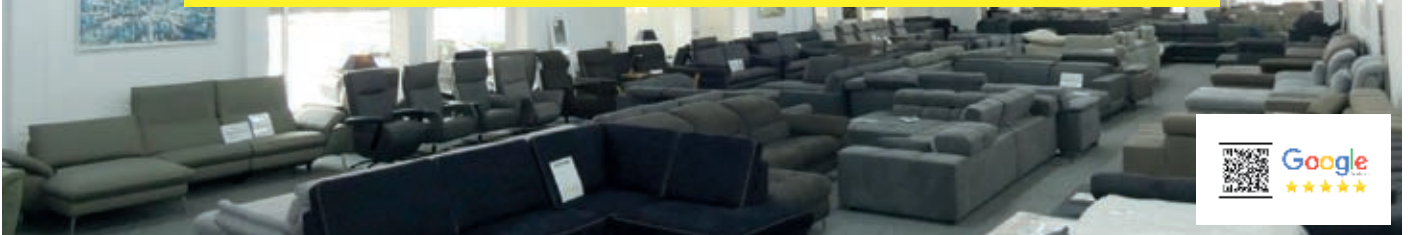
WOHNSTUDIO exklusiv

Montag – Freitag 10 – 18 Uhr | Samstag 10 – 16 Uhr | Dorfstraße 2a | 49170 Hagen a.T.W. | Tel. 0 54 01 / 8 42 71 50

Großer Räumungsverkauf

auf alle bereits stark reduzierten Markengarnituren

ab sofort **30% extra Rabatt**



Schließung des Wohnstudios Exklusiv zum Jahresende

- Anzeige -

Nach über 15 Jahren in der Einrichtungsbranche verabschiedet sich Ralf Wurm in den Ruhestand

Seit 2019 war das Wohnstudio Exklusiv in Hagen eine feste Adresse für hochwertige Wohnraumgestaltung. Da Inhaber Ralf Wurm in Rente geht und keine Nachfolge für das Geschäft hat, schließt das Wohnstudio endgültig am 31. Dezember. Kundinnen und Kunden haben allerdings noch im Ja-

nuar die Möglichkeit, bestellte Ware abzuholen. Ralf Wurm bedankt sich herzlich bei seinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die langjährige Treue und freut sich auf den neuen Lebensabschnitt, den er mit viel Ruhe und einer Reise mit der Familie beginnen möchte. mos ●



Foto: are

Gemeinsam setzten Rats-, Gemeinde- und Vereinsvertreterinnen und -vertreter ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen.

Nein zu Gewalt an Frauen

Hagen beteiligte sich wieder am Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen

Hagen hat auch in diesem Jahr ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen gesetzt. Am 25. November, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, hielten insgesamt 28 Vertreterinnen und Vertreter aus Gemeinderat, Verwaltung und Vereinen eine Flagge am Marktplatz im Ortskern.

Die Hagener Bürgermeisterin Christine Möller zeigte sich begeistert angesichts der vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Aktion. „So viele Leute waren noch nie dabei“, sagte sie. Möller verwies auf die Dringlichkeit dieser Aktion. „Alle drei Tage wird eine Frau durch einen Partner ge-

tötet, alle drei Minuten erfährt eine Frau Gewalt durch ihren Partner“, sagt sie. Statt weniger gebe es ihrem Eindruck nach immer mehr Gewaltdelikte gegen Frauen. „Umso wichtiger ist es, dass wir Flagge dagegen zeigen“, so Möller. Genau wichtig seien auch die weiteren Aktion, die die Hagener Gleichstellungsbeauftragte Ruth Schulte to Bühne organisiere, etwa die orangene Bank, die vor eine Weile im Hagen ge-

standen hatte und die von Gemeinde zu Gemeinde weitergegeben werde. Ruth Schulte to Bühne verteilte außerdem unter den Teilnehmern kleine Tüten mit Kressesamen und der Aufschrift „Der Widerstand wächst! Nein zu häuslicher Gewalt!“. Christine Möller hielte außerdem eine Flagge mit der Aufschrift „Nein zu Gewalt gegen Frauen“ an der Hüttenstraße. are ●

Holz ist unsere Leidenschaft.

Waltermann Bau-Möbeltischlerei
& Sohn GBR Meisterbetrieb
HOLZHANDWERK

Fordern Sie uns! Tel. (05405) 8528 · www.waltermann-hagen.de



Kochtopf + Tischkultur
AUG. HEUER

Unser Team wünscht allen eine stimmungsvolle Advents- und Weihnachtszeit.

An den Adventssamstagen sind wir durchgängig von 9 bis 16 Uhr gerne für Sie da.

Auch im neuen Jahr freuen wir uns auf Ihr Kommen.

Porzellanhaus Aug. Heuer
Große Straße 25 · Bad Iburg
Telefon 05403 2254

5%

Winteraktion

auf alle
Innenarbeiten*



**BERNHARD
VOGELSANG**

MALERMEISTER

Wellendorfer Straße 27 · 49124 Geogsmarienhütte
Tel. 05401/5425 · info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de

* Malerarbeiten innerhalb des Zeitraum vom
01.11.2024 bis 28.02.2025 nur für Privatkunden, ausgenommen
gewerbliche Kunden. Aufträge ab 1.000,- € inkl. MwSt.

Mitreißende Stimmung bei der Hagener Sonntagsmusik

Bei der Hagener Sonntagsmusik in der Ehemaligen Kirche in Hagen konnte der Männergesangsverein Sudenfeld einen vollen Erfolg feiern.

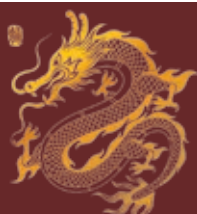
Mit den Plattdeutschen Lied „Van Dage is Sönnndag“ (Text: Heinrich Riepe, Musik und Satz:

Fritz Klemme), das vor 50 Jahren für den MGV Sudenfeld geschrieben wurde, eröffnete der MGV das Konzert. Modernere Stücke von den Puddy's und Jack Berry folgten und brachten das Publikum in Stimmung.



Foto: MGV Sudenfeld

Der Männergesangsverein Sudenfeld begeisterte das Publikum mit seinem Auftritt bei der Hagener Sonntagsmusik.



**帝苑山莊
ROYAL GARDEN**

Mongolischer Grill
Chinesisches Buffet · Hotel

An den Weihnachtstagen und Silvester
zahlen Sie für das **große Buffet** nur **21,90€**
(Kinder bis 10 J. nur 11,90 €)

HEILIGABEND von 17.30 bis 22.00 Uhr

1. UND 2. WEIHNACHTSTAG
von 12.00 bis 22.00 Uhr geöffnet

SILVESTER von 16.00 bis 23.00 Uhr geöffnet

NEUJAHR von 11.30 bis 15.00 Uhr
und 17.30 bis 22.00 Uhr geöffnet

Für die Festtage: Reservieren Sie zeitig bei uns!

Lienener Straße 22 · Bad Iburg
Tel. 05403/796835 · www.royalgarden-badiburg.de

Das Duo Michael Schönhoff und Alfons Sieckmann begeisterten das Publikum mit Liedern von Udo Jürgens und Paul Simon. Weihnachtlich wurde es bei der von Gerard van der Nulft (Kreis-Chorleiter und Gesamtleitung des Konzerts) selbst komponierten Klaviereinlage mit dem Titel „Weihnachtsraum“ Höhepunkt war ebenso der Auftritt des Mehrgenerationen-Chor des Kreis-Chorverbands

Osnabrücker Land mit Liedern von Michael Jackson, Leonel Richi, Udo Jürgens und dem Lied „Morning has broken“. Mit allen Beteiligten und Gästen wurde zum Abschluss das Lied „Irische Segenswünsche“ von Markus Pytlík mit großer Begeisterung gesungen. Nach langanhaltendem Beifall endete ein gelungenes Konzert.

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Andrea Schmidt, Prädikantin der evangelisch-lutherischen Melancthon-Kirchengemeinde Hagen

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. 2.Petrus 3, 13

Wir warten aber...
warten...

Wir warten doch ständig auf irgendetwas.

Wir warten auf besseres Wetter; wir warten auf die nächste Gehaltszahlung; wir warten auf das nächste freie Wochenende; auf den nächsten Urlaub; warten darauf, dass „alles“ irgendwann mal besser wird.

Und dann!

Ja, dann: wird gelebt, genossen, gelacht, aufgeatmet. Dieses „Dann“ ist so riesengroß und die Zeit danach meist so kurz.

Was ist mit dieser Zeit, die wir mit Warten verbringen?

Dieser Zeit, die wir scheinbar nicht richtig wahrnehmen oder als Last empfinden? Leben wir da richtig? Nehmen wir unsere Welt mit allen Sinnen wahr? Oder blicken wir nur auf das Ziel des Wartens? Ist das der Sinn des Lebens, dass Gott uns geschenkt hat?

Petrus schreibt an seine Adressaten solch einen Brief, weil er seine Leser damals ähnlich gefährdet gesehen hat, wie er uns heute sehen würde.

Jesu Rückkehr lässt weiterhin auf sich warten. Enttäuschung und Unsicherheit macht sich da breit. Dieses große und hoffnungsfreudige Ereignis ist noch nicht geschehen und es weiß weiterhin niemand auf Erden, wann es geschehen wird. Und in der Zeit des Wartens ermahnt Petrus seine Leser, währenddessen nicht vom rechten, in Gottes Augen gutem Weg abzukommen. Er macht seinen

Lesern deutlich, dass viele falschen Lehrer kommen, die versuchen werden, die Gläubigen vom Weg Gottes abzubringen.

Petrus wählt klare und sachliche Worte und erklärt immer wieder:

Jesu Kommen wird geschehen!

Darauf sollen alle Gläubigen vorbereitet sein. Über diese 2.000 Jahre hinweg gilt das für uns modernen Menschen heute noch genau so, wie für die ersten christlichen Gemeinden damals.

Und diese Vorbereitung, so verstehe ich Petrus, besteht darin, jeden Tag neue Hoffnung zu haben, sich Jesu Beispiel zu Herzen zu nehmen und ihm zu folgen. Damit sind wir vorbereitet für Jesu Wiederkehr.

Ich weiß nicht, wie es Ihnen und Euch geht: Ich warte weiterhin auf einige dieser völlig alltäglichen Dinge. Dieses Warten schenkt mir manchmal eine „Mini-Hoffnung“, die mir den Alltag etwas leichter macht.

Aber ich bemühe mich, mich nicht im Warten zu verlieren. Ich möchte auch nicht die große Hoffnung auf einen neuen Himmel, eine neue Erde und Gerechtigkeit verlieren. Ich versuche, während des Wartens offen zu sein für Hinweise Gottes. Und diese kleinen aufblitzenden Zeichen des versprochenen neuen Himmels und der zugesagten neuen Erde, die ich eigentlich jeden Tag erkennen könnte, die möchte ich versuchen zu sehen. Und dann erhalte ich auch den Mut und die Geduld, durch mein Leben meinen kleinen Teil zur neuen Erde Gottes beizutragen



Foto: privat



Lichter, Tannen, kleine Überraschungen

ADVENTS-SAMSTAGE IN GMHÜTTE

Entspanntes Einkaufen in vorweihnachtlicher Atmosphäre – Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleister in Georgsmarienhütte laden herzlich zum Besuch der Geschäfte ein. Insbesondere an den langen Advents-Samstagen haben die Geschäfte in der Innenstadt viel Zeit für ihre Besucher.

Mit einem vielfältigen Warenangebot und freundlicher Beratung ist man auf die Wünsche der Kunden vorbereitet und möchte sie mit gutem Service und kleinen Überraschungen verwöhnen.

Auch in diesem Jahr können sich die Besucherinnen und Besucher auf eine weihnachtliche Illumination freuen und die Innenstadt ist aus allen Richtungen stressfrei zu erreichen, der Zeitbedarf für einen Einkauf ist gut kalkulierbar, es stehen genügend kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Es ist alles für ein entspanntes und besinnliches Adventsshopping eingerichtet. Die GMHütter Unternehmen freuen sich auf Ihren Besuch!

Frohe Weihnachten!

Stadtwerke
Georgsmarienhütte

panOramabad
Georgsmarienhütte



CITY
GEMEINSCHAFT
OESEDE

Meyer-
Maden
Ihr Anziehungspunkt

Sparkasse
Osnabrück

ALRUTZ
DIE GLÄSERNE LACKIEREREI

RATHAUS
APOTHEKE

Volksbank
Düte-Ems eG

DAS REISEBÜRO
MOMENTE ERLEBEN!

ELEKTRO
BÖRGER

STAVERMANN
Technik rund ums Grün.

KÜCHEN
MEYER

MARKENSTORE



NAGEL
Spiel & Freizeit

gk.
mode & accessories
gerburg klostermann

SEIT 1838
Sostmann
FEINKOST-FLEISCHEREI
BRAMSCH

hagebaumarkt

EXITCACHE
the live escape game

DIE KUNST
DES KOCHENS
ARS COQUENDI

Die Lichtung KG
DIE SPEZIALISTEN FÜR LICHT!

DRABA
Möbel & Küchen

physio@vital

neue
apotheke
oesede

EDEKA
Dütmann

BRILLENMACHER

vitalis
Gesundheitszentrum
Gesundheit • Fitness • Reha • Physio

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

Heizöl

(05401) 36850



Keine Anfahrtkosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Bensmann+ Sohn
Höhenweg 1 · 49170 Hagen a.T.W.



Beim Weihnachtsgewinnspiel des Unternehmerverbandes machen jährlich bis zu 6.000 Hagerer mit. Auch in diesem Jahr kann man noch bis Heiligabend Stempel sammeln.

SKODA

DER NEUE ELROQ

Privatleasing ab 299,- €¹



z.B. Škoda Elroq 50 Tour 125 kW (170 PS)
Anzahlung: 1.060,- € | Laufzeit: 48 Monate
48 mtl. Leasingraten á 299,- €¹

STARKE Automobilgruppe

DHT Automobile GmbH | Niedersachsenstraße 10 | 49124 Georgsmarienhütte
Škoda Zentrum Osnabrück | Franz-Lenz-Straße 11 | 49084 Osnabrück

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 15,9; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0
CO₂-Klasse: A (WLTP)

¹ Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. Zulassungskosten, inkl. MwSt. und Überführungskosten. Laufleistung: 10.000 km/Jahr. Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Für ein starkes Miteinander

Hagener Unternehmerverband schaut auf 10 Jahre zurück

Der Hagener Unternehmerverband blickt in diesem Jahr stolz auf zehn Jahre zurück. Am 27. November 2014 waren gut 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die damalige Gaststätte Herkenhoff-Glasmeyer gekommen, um der Gründung des Hagener Unternehmerverbandes beizuwohnen. Seitdem haben die Mitglieder in Hagen viel bewegt und erreicht.

„Mit so einem starken Verband können wir gemeinsam viele Themen anpacken“, sagte in der Gründungssitzung der damalige Bürgermeister Peter Gausmann – und seine Worte sollten sich bewahrheiten: In dem vergangenen Jahrzehnt hat der Hagener Unternehmerverband (UVH) sich besonders stark gemacht für den Austausch unterhalb der Hagener Unternehmer, beispielsweise beim jährlichen Unternehmerfrühstück und bei den Stammtischtreffen, wie auch für Projekte zur Berufsorientierung an der Oberschule Hagen und damit gegen den Fachkräftemangel. Auch verschiedenste bunte Events und Aktionen, wie das Fest der Gesundheit, die Künstlerstraße oder mehrere Handwerkerprojekte, die dauerhaft im Ort präsent sind, kann sich der UVH auf die Fahne schreiben. „Unser Ziel ist es, in der Hagener Unternehmerschaft für ein starkes Miteinander zu sorgen und damit die Interessen der Unternehmerinnen und Unternehmern zu bündeln“, verdeutlicht die erste Vorsitzende Astrid Herkenhoff, die ihre Position seit der Verbandsgründung innehat. „Es ist immer von Vorteil, wenn man sich kennt und sich die Kommunikationswege dadurch verkürzen und vereinfachen.“ Dabei soll

auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen: Auch Sommerfeste und Weihnachtsfeiern haben in der Vergangenheit stattgefunden. Der UVH hat zudem bereits einige „Unternehmerabende“ organisiert, bei denen rund 200 interessierte Besucherinnen und Besucher sich in der Ehemaligen Kirche einfanden, um Top-Rednern wie dem Motivationspsychologen Dr. med. Stefan Frädrich oder dem Neurowissenschaftler Dr. Volker Busch zu lauschen und sich Tipps und Tricks rund um das Unternehmer-Dasein einzuholen.

Auch die beiden Projekte „Future Profis“ und „Azubi Speed Shuttle“ sind in Hagen mittlerweile eine Marke geworden. Dabei handelt es sich um Berufsorientierungsprojekte, bei denen die Schüler der Oberschule zum einen von UVH-Mitgliedunternehmen besucht werden und mit ihnen eine interessante Arbeitsprobe durchführen können, und zum anderen eine Möglichkeit, sich die Betriebe vor Ort einmal genauer anzuschauen und sich einen Eindruck vom möglichen zukünftigen Arbeitsplatz zu machen. Durch diese Projekte konnten bereits mehrere Schnuppertage wie auch Praktika und sogar Ausbildungsverträge vermittelt werden.

Auch Bürgermeisterin Christine Möller freut sich über den mittlerweile knapp 130 Mitglieder umfassenden Verband. „Ein solcher Zusammenschluss von Unternehmern ist von großer Wichtigkeit für den Wirtschaftsstandort Hagen. Vor allem die Tatsache, dass die Geschäftsführung immer automatisch durch unsere Wirtschaftsförderung



Am 27. November 2014 fand die Gründungssitzung des heutigen Hagener Unternehmerverbandes statt, zu der gut 80 Teilnehmer gekommen waren.



In den vergangenen zehn Jahren hat der Hagener Unternehmerverband einige Projekte auf den Weg gebracht. Beispielsweise das „Azubi Speed Shuttle“.

besetzt ist, sorgt für einen direkten Draht zwischen Verband und Verwaltung. Dies wirkt sich besonders positiv auf die vielen

Projekte der Gemeinde und des Verbandes, wie beispielsweise den Hagener Herbst, aus.“ ●

Gegen die Langeweile während der Bombenräumung

Wunder-Werkstatt spendete Spielzeug an das DRK Osnabrück, das im Evakuierungszentrum zum Einsatz kam

14.000 Menschen wurden bei der Bombenräumung im November in Osnabrück evakuiert. Bei der Aktion, die mit 15 Stunden besonders lang dau-

erte, mussten sieben Bomben aus dem Zweiten Weltkrieg entschärft werden.

Für diejenigen, die ihre Wohnungen und Häuser während

der Entschärfung verlassen mussten, bedeutete das vor allem: warten. Mehrere hundert von ihnen, darunter zahlreiche Kinder, verbrachten die Zeit im Evakuierungszentrum in der Grundschule Schinkel. Versorgt wurden sie dort von der Kreisbereitschaft des Deutschen Roten Kreuzes (DRK).

Auch an die Beschäftigung der Kinder war gedacht. Dass sie keine Langeweile haben mussten, war auch der Hagener Wunder-Werkstatt zu verdanken. Sie

überließ dem DRK Osnabrück Stadt verschiedene Spielzeuge aus seinem Bestand.

Hinter der Wunder-Werkstatt steckt das Repair Café Hagen, das an den sechs Recyclinghöfen des Landkreises Osnabrück abgegebenes Spielzeug wiederaufbereitet. In der Wunder-Werkstatt wird das Spielzeug danach kostenlos an Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter aus der Kinder-, Jugend-, Familien- und Flüchtlingshilfe abgegeben. ●



Foto: DRK Osnabrück-Stadt

Franz Josef Spreckelmeyer übergab dem DRK Osnabrück-Stadt Spielzeug für das Evakuierungszentrum.

Wählen Sie Ihren Traumbaum

Große Weihnachtsbaummärkte auf unserem Hof in Hagen a.T.W.
und in Osnabrück am Nettebad



Alle Bäume frisch geschlagen aus eigenen Kulturen



Alle Baumarten, Größen, Preislagen



Ab Hof in Hagen a.T.W. auch Bäume zum selber sägen

Hofverkauf ab 25.11.,
täglich 9.00-18.00 Uhr

Osnabrück, Parkplatz am Nettebad
Verkauf ab 9.12.
täglich 9.00-18.00 Uhr

Für alle Kinder gibt es einen Mini-Weihnachtsbaum gratis!

Baumschule Tiesmeyer, Holperdorper Straße 1, 49170 Hagen a.T.W.
Telefon: 05405/ 7287, Telefax: 05405/ 8775, www.baumschule-tiesmeyer.de

Weihnachtsbäume ♦ **Gartenpflege** ♦ **Gehölze**

**Am 3. & 4.
Adventswochenende**
(nur auf dem Hof in Hagen a.T.W.)
**WAFFELBACKEN,
REIBEKUCHEN &
BRATWURST**



Gelb-Weiße NACHT




CASABLANCA & glitzr palermo DEEJAY

MIT MUSIK DER 70ER & 80ER

PARTY & LIVEACTS AUF 2 BÜHNEN

- + MUSIKKAPELLE HAGEN | WÄHREND DER EINLASSPHASE
- + 2 TANZGRUPPEN | LEVEL UP | TANZSTIL JUMPSTYLE | TWENTY ONE | TANZSTIL HIP HOP
- + DJ TEAM BUDENZAUBER & COCKTAILBAR

HAPPY HOUR VON 19.00 UHR BIS 21.00 UHR

VORVERKAUF: BETTEN SIECKMANN | AXA JENS LUTTMANN

SPORTHALLE GRUNDSCHULE HAGEN
11.01.25 | 20.30 UHR | EINLASS: 19.00 UHR
EINTRITTSPREIS: 20 €
RES. SITZPLATZ: 22 €

*inkl. 1 Getränk (0,2l) an der Theke bis 22 Uhr (nicht Cocktailbar) www.hagener-sv.de

Winterflohmarkt kam gut an

Die 128 begehrten Stände des Hallenflohmarktes in der Grundschule Gellenbeck waren in diesem Jahr bereits nach vier Stunden vergeben, die Warteliste für weitere Beschickerinnen und Beschicker war prall gefüllt. Auch bei den Besucherinnen und Besuchern war der

Winterflohmarkt des Fördervereins der Grundschule Gellenbeck im November begehrt. Bereits vor 14 Uhr bildete sich eine lange Schlange vor dem Eingang. Großen Andrang gab es auch auf die Torten, Brezeln und Muffins in der Cafeteria, wo bereits zwei



Viel Volk ist beim Winterflohmarkt in der Sporthalle der Grundschule Gellenbeck unterwegs.

Stunden nach Beginn des Flohmarktes alles ausverkauft war. Mehr als 80 Torten und Kuchen, die als Standgebühr von den Beschickern mitgebracht worden waren, waren zu diesem Zeitpunkt von den Lehrkräften an die Besucher verkauft worden. Der Erlös des erfolgreichen Winterflohmarktes kommt voll-

umfänglich den Kindern der Grundschule Gellenbeck zugute. Ein voller Erfolg war auch der von der Grundschule selbst geführte Indienstand, der unter anderem Selbstgebasteltes der Schulkinder anbietet. Der Erlös dieses Standes wird der Partnerschule in Indien gespendet. ●

MOIN+ Projekt erfolgreich

Landkreis Osnabrück zieht in der Halbzeit positive Zwischenbilanz

Bei einer Pressekonferenz wurden Zwischenergebnisse aus den ersten Betriebsmonaten des MOIN+ Projektes im Landkreis Osnabrück vorgestellt. Landrätin Anna Kebschull freut sich über den „hervorragenden Start“ der Maßnahmen. Seit Februar sind im Landkreis Osnabrück neue Buslinien im Betrieb, der Bedarfsverkehr „Lütti“ folgte im April. Im Sommer wurden zehn neue Carsharing Standorte – darunter auch jeweils eine in Hagen und Bad Iburg – eingeweiht sowie die erste von 20 Mobilstationen im Landkreis eröffnet. Mit dem vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) geförderten Projekt

MOIN+ werden neue Mobilitätsbausteine erprobt. Ziel ist es, den öffentlichen Nahverkehr zu stärken und Erkenntnisse für eine nachhaltige und effektive Gestaltung des Öffentlichen Personen Nahverkehrs (ÖPNV) in der Region zu gewinnen. Die neuen Schnellbuslinien S20 (Bad Essen – Ostercappeln – Osnabrück) und S40 (Bad Laer – Osnabrück) wurden im Oktober wochentags und samstags wie auch in den vorangegangenen Monaten von durchschnittlich mehr als 600 Fahrgästen pro Tag genutzt. „Damit sind wir sehr zufrieden“, erklärt Projektleiter Marcel Paul. Die Linien ermöglichen zum Beispiel für die Strecke zwischen Bad Iburg über

Hallenbad Hagen a.T.W. Tauch mal wieder auf.



Feiertagsöffnungszeiten:
24. Dezember: 7.00–13.00 Uhr*
31. Dezember: 7.00–13.00 Uhr*
1. & 2. Weihnachtstag: geschlossen
Neujahr: geschlossen
* keine Wassergymnastik

Eine Karte für alle Bäder.

BWG
www.bwg-baeder.de

- Hagen a.T.W.: Hallenbad, Freibad
- Lengerich: Hallen- und Freibad
- Lünen: Hallenfreibad
- Tecklenburg: Waldfreibad

Unsere Öffnungszeiten

Montag		15.00–21.00 Uhr
Dienstag	06.00–13.15	15.00–21.00 Uhr
Wassergymnastik	06.30, 07.30	09.30, 20.00 Uhr
Mittwoch	06.00–08.15	15.00–17.45 Uhr
Donnerstag	06.00–08.15	15.00–18.00 Uhr 15.30–17.00 Uhr, Spiel & Spaß
Freitag	06.00–13.15	15.00–21.00 Uhr
Wassergymnastik	06.30, 07.30	08.30, 09.30 Uhr
Kleinkinderschwimmen		15.00–18.00 Uhr
Samstag		08.00–18.00 Uhr
Kleinkinderschwimmen		10.00–12.00 Uhr 14.00–17.00 Uhr, Spiel & Spaß
Sonntag		07.00–17.00 Uhr

WASSERGymNASTIK
im Badbetrieb zum Eintrittspreis!

Bei Fragen rufen Sie uns doch einfach an:
Telefon 05401 98513

www.bwg-baeder.de





Positive Zwischenbilanz des MOIN+ Projektes: (v.l.n.r.) Marcel Paul, Sarah Born, Landrätin Anna Kebschull und Julian Isken (Mobilitäts-Team Landkreis Osnabrück).

Georgsmarienhütte nach Osnabrück eine Zeitersparnis von zehn Minuten. Auffällig sei, dass die Linien auch samstags stark – also insbesondere für Freizeitverkehre – genutzt werden.

Die Regio-Buslinien 452 zwischen Oesede und Hasbergen sowie 260 im Wittlager Land verzeichnen gut 500 Fahrgäste pro Tag.

Seit April ist der On-Demand-Verkehr in Bramsche (3 E-Fahrzeuge), Bersenbrück (3 E-Fahrzeuge) und Melle (5 E-Fahrzeuge) unterwegs. Insgesamt haben bis Mitte November 55.000 Fahrgäste den „Lütti“ genutzt.

Das Carsharing-Angebot im Landkreis wurde mit dem Anbieter Stadtteilauto um zehn Standorte – auf insgesamt 28 Fahrzeuge – erweitert. Derzeit sind noch viele Kapazitäten frei. „Einige Standorte werden schon gut angenommen, an anderen muss die Nutzung erst noch anlaufen“, erklärt Sarah Born aus dem MOIN+ Team.

„Was viele nicht wissen: Auch Firmen können die Fahrzeuge

für ihre Fahrten buchen und nutzen“, so Born. Im Juli wurde die erste Mobilstation in der Samtgemeinde Neuenkirchen eröffnet. Die Bushaltestelle wurde mit einer überdachten Fahrradabstellanlage sowie einer Informations-Steile und einer Fahrradservicestation aufgewertet. Erste Rückmeldungen der Nutzer erreichen die Projektverantwortlichen: „Die Fahrradständer sind oft schon voll“, berichtet Born. Weitere Mobilstationen, darunter auch in Georgsmarienhütte sind in Planung.

Der MOIN+ Team plant im Rahmen des Projektes noch die Einführung einer digitalen Mobilitätsplattform im Frühjahr 2025. Diese soll die Buchung des ÖPNV-Angebots im Landkreis vereinfachen und die Verkehrsmittel besser miteinander vernetzen.

Außerdem fließen die Erkenntnisse aus MOIN+ in den fünften Nahverkehrsplan ein, der Ende nächsten Jahres der Kreispolitik vorgelegt werden soll.

Schiffe, Kastelle, Panzer

Musikverein „Wiesental“ war drei Tage in der Lüneburger Heide unterwegs

Mitte Oktober ging es für 46 aktive und fördernde Mitglieder des Musikverein „Wiesental“ auf eine Drei-Tages-Fahrt in die Lüneburger Heide. Das erste Etappenziel war das Heide-Kastell Iserhatsche, in dem die Reisenden die größte Bier- und Philumenie-Sammlung (sehr imposant) und weitere kuriose Sammlungen von etwa Streichholz-Verpackungen, Eulen oder Flaschenöffnern bestaunen konnten. Anschließend fuhren sie zu ihrem Hotel in Munster, wo sie nach einem reichhaltigen Buffet den Abend mit musikalischen Einlagen von Manfred Plogmann und Martin Grba ausklingen ließen. Am nächsten Morgen ging es nach Scharne-

beck. Mit Witz, Charme und einer sehr unterhaltsamen Führung erhielt der Verein die wichtigsten Infos über das größte Schiffshebewerk in Deutschland und konnte sogar die Überführung eines Schiffes live erleben.

Weiter in Lüneburg angekommen erkundeten die Vereinsmitglieder auf eigene Faust die Stadt, ehe zwei Damen sie fachkundig und im Mittelalterkostüm dabei begleiteten.

Am letzten Reisetag besichtigte der Musikverein auf eigene Faust das deutsche Panzermuseum in Munster mit seinen imposanten Panzern vom 20. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Zum krönenden Abschluss wur-

Kachel Anten GmbH Kamin

Sonntag ist Schautag bei uns!

VON 14 BIS 17 UHR

Teutoburger-Wald-Straße 40, 49124 Georgsmarienhütte
Fladderweg 1, 49393 Lohne, Tel.: 04442/92600
www.kachelundkamin.de

den die Pferde eingespannt: Der Verein machte sich mit zwei Planwagen auf den Weg in die Lüneburger Heide. Während

dessen konnten die Vereinsmitglieder eine deftige Brotzeit aus verschiedenen Würsten, Broten und Brötchen genießen



Foto: H.-G. Buchholz

Gut gelaunt reisten 46 Mitglieder des Musikvereins durch die Lüneburger Heide.

Konzertspende geht an Solwodi

Zahlreiche Gäste hatten beim Konzert des Kleinen Chores Hagen in der Reihe „Hagener Sonntagsmusik“ in der Ehemaligen Kirche ihre Freude an der bunten Musikauswahl. Dank der Spendenbereitschaft zum Ende des Nachmittags konnte nun

der Reinerlös in Höhe von 225 Euro an Solwodi weitergeleitet werden. Diese Organisation engagiert sich gegen Prostitution, Menschenhandel und Zwangsheirat. Die Summe wird der Arbeit im Bereich Osnabrück zugutekommen.



Foto: Kleiner Chor Hagen

Die zahlreichen Besucher waren vom Konzert des Kleinen Chores begeistert.

Gelungenes Spaßturnier der Tennisabteilung

Die Tennisabteilung der Spvg Niedermark hat im Frühherbst ein erfolgreiches Spaßturnier für Jung und Alt veranstaltet. Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich rund 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen, um gemeinsam einen sportlichen und geselligen Tag zu verbringen.

Das Turnier stand ganz im Zeichen des Spaßes und der Freude am Spiel, sodass sowohl erfahrene Spieler als auch Neulinge ihr Können unter Beweis stellen konnten. Die entspannte Atmosphäre und die abwechslungs-

reichen Spiele sorgten für Begeisterung bei allen Anwesenden.

Die Teilnehmer und Gäste konnten sich bei einer tollen Bewirtung mit leckeren Snacks und Getränken stärken. Der Erlös, der durch freiwillige Spenden gesammelt wurde, kommt der Jugendabteilung der Tennisabteilung zugute und unterstützt damit die Förderung des Nachwuchses.

Mit diesem Event läutete die Tennisabteilung das Ende der Sommersaison ein. ●



Foto: Spvg. Niedermark

Erfahrene Spieler und Neulinge machten beim Spaßturnier der Spvg. Niedermark mit.

Auto Schiotka sponsert neuen Trikotsatz für die C 1

Die C 1 der JSg Hagen / Niedermark ist mit einem neuen Trikotsatz ausgestattet worden. Dies wurde durch die Unterstützung der Mehrmarkenwerkstatt Schiotka möglich. Insgesamt wurden 20 Trikots in den Farben gelb-schwarz der Jugendspielgemeinschaft vom Unternehmen gesponsert. „Gerade in diesen inflationären Zeiten und der Größe des Teams ist ein sol-

ches Sponsoring nicht selbstverständlich, daher ist der Dank besonders groß!“, freute sich das Trainerteam.

Zu einem gemeinsamen Fototermin kam Oliver Schiotka persönlich auf die Sportanlage am Jägerberg in Hagen. Die Mannschaft bedankte sich mit einem kleinen Präsent und einem Blumenstrauß. ●



System YANiQ wird in den Landkreis erweitert

Digitales Busbestpreissystem will das Busfahren erleichtern

Das digitale Busbestpreissystem „YANiQ“ wird weiter ausgebaut. Nach dem erfolgreichen Start in der Stadt Osnabrück wird das innovative System für Gelegenheitsfahrer auf den Landkreis Osnabrück erweitert. Ab sofort können Fahrgäste im gesamten Gebiet der Verkehrsgemeinschaft Osnabrück von der einfachen und günstigen Ticketlösung profitieren, teilt die Kreisverwaltung mit. „Mit der Erweiterung machen wir den nächsten Schritt in Richtung einer zukunftsfähigen, digitalen

Mobilität im Landkreis Osnabrück“, betont Landrätin Anna Kebschull. „Das System macht das Busfahren für unsere Fahrgäste nicht nur komfortabler, sondern auch günstiger – ein echter Gewinn für den ÖPNV in der gesamten Region.“

Das Prinzip bleibt unverändert: Fahrgäste können sich mit der App einfach und bequem im Busverkehr bewegen. Einmal eingeloggt, erfasst das System die gefahrenen Strecken automatisch und ermittelt am Ende der Woche den für den Fahrgast



JENERGY
PHOTOVOLTAIK

Ihr lokaler Photovoltaikanbieter
für das Osnabrücker Land

Ein herzliches Dankeschön
für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen in diesem Jahr.
Auch im kommenden Jahr stehen wir Ihnen gerne
mit vollem Engagement zur Seite.

- Photovoltaikanlagen für Privat- & Gewerbekunden
- Balkonkraftwerke
- 0% Umsatzsteuer (Stand Dezember 2024)
- keine Anzahlung
- kostenlose Beratung vor Ort & kostenloses Angebot (mit Wirtschaftlichkeitssimulation)
- Planung, Montage und Anschluss aus einer Hand (inkl. Abwicklung mit dem Energieversorger)
- eigene Montageteams
- über 15 Jahre Branchenerfahrung (gegründet in 2011)

49186 Bad Iburg
Bielefelder Straße 28
05403 - 726 76 70

49076 Osnabrück
Bramkamp 84
0541 - 800 56 340

www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de

Altes Backhaus in Leeden

steht für

„Wo nette Leute zusammenkommen!“
am

07. Dezember 2024

Weihnachtsevent

&

31. Dezember 2024

Silvesterbuffet und anschließende
Party

näheres unter:

<http://www.altesbackhausleeden.de>

oder unter:

0172 1611602

günstigsten Preis – egal, wie viele Fahrten er auf einer bestimmten Strecke unternimmt. Besonders praktisch: Ein „Auschecken“ ist nicht notwendig, das System erkennt selbstständig, ob eine Fahrt endet oder ein Umstieg erfolgt. „Mit der Erweiterung auf den Landkreis

erreichen wir nun noch mehr Menschen, die von der Einfachheit und den Preisvorteilen profitieren können“, erklärt der frühere Kreisrat Dr. Winfried Wilkens, der die Einführung der App im Landkreis intensiv vorangetrieben hat.

oder Korken auf den Grünplätzen entsorgen.

Für Hobbygärtner liegen auf allen Plätzen Humus und Mulch zum Kauf bereit – Materialien, die die Awigo nach entsprechender regionaler Aufbereitung aus dem gesammelten Wertstoff Grünschnitt gewinnt. Folgende Preise gelten: Humus: 10 Euro/m³, Mulch: 12 Euro/m³, Kleinmengen Humus oder Mulch bis 100 Liter: 1 Euro. Darüber hinaus sind auch die 45-Liter-Säcke der torffreien regionalen Blumen- und Pflanzenerde für 6,50 Euro pro Stück erhältlich. Alternativ können Kundinnen und Kunden auch die Awigo-Recyclinghöfe in Ankum, Melle, Ostercappeln und Wallenhorst ansteuern.

Diese Standorte nehmen das ganze Jahr über Gartenabfälle

zu den gewohnten Öffnungszeiten von montags bis freitags zwischen 8 bis 17 Uhr sowie samstags zwischen 8 bis 13 Uhr entgegen.



Foto: A.W. Sobott.

Zwischen Dezember und Februar gelten eingeschränkte Öffnungszeiten auf den 27 Awigo-Grünplätzen.

Eingeschränkte Winter-Öffnungszeiten auf den Grünplätzen

In den Wintermonaten passt die Awigo die Öffnungszeiten ihrer Grünplätze an: Im Dezember, Januar und Februar werden sie ausschließlich samstags von 9.30 bis 15 Uhr geöffnet. Die Awigo-Teams nehmen kompostierbare Grünabfälle aus

Garten-, Park- und Grünanlagen an. Dazu zählen etwa Gras-, Hecken- und Baumrückschnitt, Stammholz oder Baumstubben. Daneben lassen sich auch Altkleider, Altmetalle, Bauschutt (in Kleinmengen), CDs, Elektrokleingeräte, Haushaltsbatterien

IMPRESSUM

Herausgeber

Osnning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Anne Reinert (are) (V.i.S.d.P.), Jörg Peterkord (jpe), presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp), Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo), Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme), Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme), Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos), Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (lan), Stefan Buchholz (sbu), Manfred Motzek (mmo) Günther Riesenbeck (gri), Michael C. Goran (mgo)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Hagen a.T.W., Hasbergen, Leeden

Kleinanzeigen-Aannahmestelle

Duften Blüte · Meike Jochmann
Natruper Straße 74 · Hagen a.T.W.
Tel. 05405/8076580

Gärtnerei Engelmeyer
Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/9473

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Hagener Marktbote für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 10.500 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osnning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

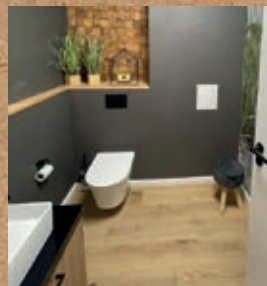
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

www.pefc.de

SPEZIALISTEN MIT DEM BLICK FÜRS GANZE



VOIGTLÄNDER
BODENKONZEPTE



Nur beim Handwerk bekommt man immer das, was man möchte. Wir wünschen frohe Weihnachten!



UNSER UMFASSENDES LEISTUNGSANGEBOT:

- Bodenbeläge
- Raumakustik
- Wandbekleidung
- Massive Eichentische
- Stühle
- Türen/Loft-Türen
- Individuelle Schrankkombinationen
- Holz- und Stahltreppen
- Konzeptberatung



VOIGTLÄNDER BODENKONZEPTE

Tecklenburger Straße 39
49205 Hasbergen
Tel. 05405/8950328
E-Mail: info@voigtlaender-boden.de
www.voigtlaender-boden.de

Öffnungszeiten:

Mo.–Do. 9–13 Uhr
oder nach Termin
nach Vereinbarung



Das Besondere für Ihre Böden.

30 Jahre Restaurant Zeus – Ihr St

„Wir haben uns für unsere Gäste stetig weiterentwickelt“

Wer in Deutschland an griechische Küche denkt, der denkt im ersten Moment an Fleischspieße, an Gyros und Metaxa-Sauce, Pommes frites und überbackene, deftige Leckereien. All das gibt es natürlich im Restaurant Zeus in Bad Iburg. Die Besitzer Athina Kritsinioti und Georgios Tzaras wollen aber auch neue Wege gehen: kleine, feine Häppchen, Schälchen mit typisch-griechischen Köstlichkeiten, die sich die Gäste am Tisch teilen können. Meze heißt diese Form der griechischen Küche.

„Das Wort bedeutet Geschmack“, sagt Kritsinioti. „Es spiegelt all das wider, was wir Griechen so lieben: mit Freunden an einer reich gedeckten Tafel gemeinsam speisen und feiern.“ Meze sind warme oder kalte Speisen, vegetarisch oder mit Fisch und Fleisch: Hackbällchen gehören genauso dazu wie kleine Salate, Oliven, Käse, gefüllte Blätterteigtaschen oder Tzatziki mit knusprigem Brot.

„Unsere Gerichte basieren auf überlieferten griechischen Rezepten“, sagt Tzaras, der seit 2023 zum Zeus-Team gehört. Er lebt seit drei Jahren in Bad Iburg, hat aber Berliner Wurzeln. In der Hauptstadt führte er bereits eine griechi-



sche Taverne. „Die war sogar Drehort für einen TV-Film: Hai-Alarm am Müggelsee“, sagt er und lacht. Zusammen mit Kritsinioti möchte er das Konzept des Restaurants Zeus überarbeiten und weiter entwickeln. „Ich bin ein unruhiger Mensch. Ich kann nicht an einem Punkt verharren. Ich möchte immer neues ausprobieren, neue Wege gehen“, beschreibt es Tzaras. Sein Wunsch: Die Gäste des Zeus sollen für die Zeit ihres Besuchs ihren Alltag vergessen und ganz in die griechische Kultur und Kulinarik eintauchen können. „Es ist einfach eine familiäre Atmosphäre bei uns. Jeder ist willkommen“, sagt Kritsinioti. Mit der Neu-Ausrichtung des Restaurants feiern Tzaras und Kritsinioti zugleich auch das 30-jährige Bestehen des Restaurants Zeus in Bad Iburg. 1994 startete das Lokal, damals noch auf der gegenüberliegenden Straßenseite an der Osnabrücker Straße 10a. Im Januar 2004 wechselte Zeus dann in die Jugendstil-Villa, in der das Restaurant noch heute zu finden ist. Besonders beliebt ist bei den Gästen hier der Aus-



Georgios Tzaras und Athina Kritsinioti sind stolz auf das Jubiläum und blicken voller Vorfreude in die Zukunft.



Ein Blick in die Geschichte des Restaurants.

Danke für die gute
Zusammenarbeit.

Wir bauen erfolgreiche Gastronomie!

Dorfstraße 60 | 49124 Georgsmarienhütte
info@grummel-gmbh.de | 05401 42898

GRUMMEL
Objekteinrichtung GmbH



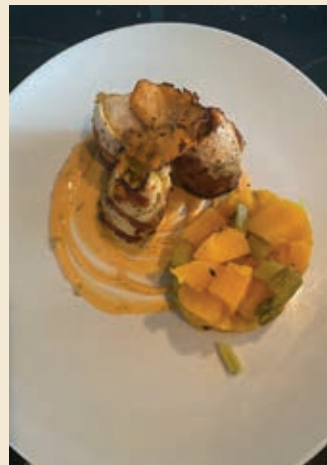
**Herzliche
Glückwünsche
zum Jubiläum
und gelungenen
Umbau!**

ück Griechenland in Bad Iburg!

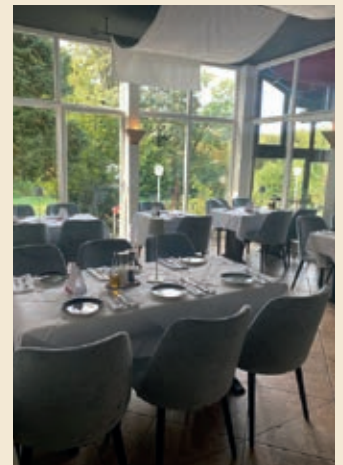


blick in den großen Garten und auf das Iburger Schloss. In den vergangenen Monaten haben die Besitzer fleißig renoviert. Die Räume wirken nun heller, moderner und wärmer. Die Einrichtung wurde an das neue Meze-Konzept angepasst. „Es hat alles sehr gut funktioniert“, erklärt Kritsinioti, wenn sie an die Renovierungszeit denkt. „Alle Unternehmen haben gut zusammengearbeitet und unsere Wünsche und Ideen perfekt umgesetzt. Dafür sind wir sehr

dankbar.“ Nach 30 erfolgreichen Jahren blicken die beiden Inhaber positiv in die Zukunft. Sie freuen sich ihre Stammgäste, wie auch neue Liebhaber der griechischen Küche in ihren Räumen begrüßen und begeistern zu dürfen. „Jeder Bissen unserer Gerichte ist eine Hommage an die griechische Kultur“, gerät Kritsinioti ins Schwärmen. Diese Leidenschaft für Griechenland, für die Kultur und die Menschen möchte sie mit ihren Gästen teilen.



Das Restaurant Zeus bietet seinen Gästen viele klassische und neu interpretierte Gerichte.



Liebevoll wurde das Restaurant in den vergangenen Monaten renoviert.

**Herzliche Glückwünsche zum Jubiläum
und weiterhin viel Erfolg!**

Hörst kamp - Tovar

Imbiss und Fleisch-,
Wurst- und Grillspezialitäten

Wir gratulieren zum 30-jährigen
Jubiläum, liebe Athina & Team!

ATLAS FOOD

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

SUPERMARKT: Mo-Fr: 8-17 Uhr • Sa: 8-14 Uhr
Simon-Bolivar-Str. 53 • 28197 Bremen

BESUCHEN SIE UNSEREN ONLINE-SHOP!

☎ 0421 394440 🌐 ATLASFOOD-BREMEN.DE

Wir bedanken uns für die langjährige Zusammenarbeit
und wünschen alles Gute zum Jubiläum !

HORST-HUBERTUS

KÄLTEANLAGENBAUERMEISTER

OHNTRUP

GASTRONOMIE-EINRICHTUNGEN

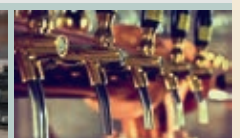
INDIVIDUELLER THEKENBAU

KÄLTE-/KLIMATECHNIK

GETRÄNKETECHNIK

TECHNISCHER BEDARF

BESTUHLUNG



Tel. 05409-4642

info@ohntrup.de

www.ohntrup.de

DANKE

Abschied von Dr. Cromme

Seit 37 Jahren ist Herr Dr. Cromme als Hausarzt in Hagen tätig und hat viele Hagener und Patienten aus der Umgebung in vielfältigen Lebenssituationen medizinisch betreut und unterstützt.

Für die Zukunft hat er durch neue Kollegen die hausärztliche Versorgung in unserer Praxis gesichert.

Am 20. Dezember verabschieden wir unseren hochgeschätzten Kollegen und lieb gewonnenen Chef in den wohlverdienten Ruhestand.

Ihr Praxisteam



Dr. Michael Cromme
Dr. Katharina Rey
Christoph Weisgerber
Jutta Roggenkamp
Michael Jostwerth
Dr. Bogdana Bucur



Foto: nmo

„Jeder Hut steht Dir gut“ hieß es beim Auftritt der Hut-AG.

gesungen, getanzt, geturnt und fotografiert werden. Im Laufe der Woche entstanden auf diese Weise kleine Aufführungen und Beiträge für die abschließende Präsentation.

Auch außerhalb der AG-Arbeit machten die Schülerinnen und Schüler auf sich aufmerksam. So hatten die Kinder des dritten und vierten Jahrgangs die spontane Idee zu einem Flashmob, der schnell einstudiert war

und zur positiven Überraschung vieler Kundinnen und Kunden („Endlich eine sinnvolle Nutzung für einen Parkplatz“) zuerst vor dem E-Center an der Hüttenstraße sowie anschließend in den örtlichen Kindergärten aufgeführt wurde. Eine Müllsammelaktion und das Vorlesen in den Kindergärten gehörten ebenfalls zum Programm. Dann kam der Freitagnachmittag und der „Markt der Möglich-

Mit Flashmob und Socken-Theater für den guten Zweck

Projektwoche an der Grundschule Sankt Martin begeisterte Schüler, Eltern und Lehrer

Der „Martinsmarkt“ war über viele Jahre ein fester Bestandteil im Jahresablauf der Grundschule Sankt Martin, die damit an ihren Namensgeber Martin von Tours, bekannt als der Heilige Sankt Martin, erinnerte. Im Vorfeld wurde dafür allerlei gebastelt und gebacken, um es schließlich für einen guten Zweck zu verkaufen.

„In diesem Jahr haben wir uns ein anderes Konzept überlegt“, erzählt Schulleiter Martin Ho-

belmann. Am 11. November, dem Martinstag, begann eine Projektwoche, in der die Kinder ihre vielfältigen Talente einbringen konnten. Dafür wurden mehrere Arbeitsgemeinschaften (AG) gebildet, die Fotografie, Zauberei, Musik, Tanz und Akrobatik zum Inhalt hatten und täglich zwei Stunden lang stattfanden. Der Kreativität der Kinder waren dabei keine Grenzen gesetzt. Es durfte gemalt, gedruckt, gefaltet, gebastelt,



Sprechende und singende Socken gab es bei der Präsentation auch.

Beckmanns

traditionell und aktuell

Feiern bei Beckmanns und dem Alltag entfliehen!



Freunden und Gästen unseres Hauses wünschen wir eine gemütliche Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch! Gleichzeitig sage ich Danke an mein fantastisches Team!

Tel. 05401/980251
Dorfstraße 11 · 49170 Hagen a.T.W.
www.gasthaus-beckmanns.de

Öffnungszeiten: Mi.–So. ab 17 Uhr
Mo. und Di. Ruhetag

keiten“ konnte beginnen. Die Schule meldete für die eigene Turnhalle zweimal „ausverkauft“. Nachdem die Kinder gegen eine Spende zahlreiche Eintrittskarten an Eltern, Geschwister, Verwandte oder Freunde ausgegeben hatten, waren jeweils etwa 600 Besucherinnen und Besucher bei der Präsentation der Ergebnisse der Projektwoche dabei.

Die Erst- und Zweitklässler starteten mit einer von der Kreativ-AG, die bereits die liebevoll gestalteten Eintrittskarten hergestellt hatte, eingeübten Show, die alle Besucher herzlich willkommen hieß. Es folgte das verzauberte Schwarzlicht-Theater, das eine wunderbare Illusion mit geheimnisvoll erleuchteten Momenten erzeugte. Anschließend präsentierte die Hut-AG unter dem Motto „Ob Fußball-,



Gewagte Kunststücke führte die Akrobatik-AG auf.

Pferde oder Drachenhut: Jeder Hut steht Dir gut“ in einer kleinen Modenschau ihre liebevoll gestalteten Hüte. Das folgende Socken-Theater begeisterte das Publikum mit seinen aus witzigen, sprechenden und singenden Socken gestalteten Figuren. Den Abschluss bildete die Trommelvorstellung, die das Publikum mit Handtrommeln, Djembes und Cajons rhythmisch und singend mit ins Trommel-land nach Tamborena nahm. Zum Ende der Vorstellung kamen nochmals alle Kinder auf die Bühne, um sich den verdienten Applaus der Besucher abzuholen und sich mit dem Danke-Lied der Schule („Ihr seid alle top!“) für die großzügigen Spenden zu bedanken.

Die Body-Percussion-AG sorgte dann im zweiten Teil des Nachmittags mit ihrem Auftritt für einen stimmungsvollen Auftakt der Aufführung der dritten und vierten Klassen. Dabei wurden mit dem eigenen Körper, die unterschiedlichsten Klänge und Rhythmen mit Füßen, Händen und Finger durch Stampfen, Patschen, Schnipsen oder Klatschen hörbar gemacht. Anschließend waren die Besucher in der Harry-Potter-Welt zu Gast und erhielten einen kleinen Ein-

blick in eine Zauberstunde. Die Foto-AG begab sich auf eine spannende Reise „Auf den Spu-

ren von Sankt Martin“. Gemeinsam waren die Kinder durch Hagen gezogen, um Geschichten rund um Sankt Martin zu erkunden und die schönsten Momente mit Kameras und Audioaufnahmen festzuhalten. Die Akrobatik-AG („It's showtime“) führte schließlich alle mit waghalsigen Kunststücken, Menschenpyramiden und tollen Tanzeinlagen in die Welt der Zirkusakrobaten, ehe zum Abschluss ein weiteres Mal der Flashmob aufgeführt wurde.

So ging eine ereignisreiche Woche mit einer tollen Präsentation zu Ende, bei der die Freude und Aufregung der Kinder überall deutlich zu spüren waren. Schulleiter Hobelmann bedankte sich besonders bei allen Lehrkräften und pädagogischen Mitarbeiterinnen, die mit großem Einsatz und beeindruckender Kreativität die Beiträge für diesen – nicht nur für die Kinder – unvergesslichen Tag vorbereitet hatten.

Zwischen und nach den Vorstellungen konnten sich alle an den Ständen des Fördervereins mit Getränken und kleinen Speisen stärken. Der daraus und aus den Eintrittsgeldern erzielte Überschuss wird wieder einem wohltätigen Zweck zugeführt. „In diesem Jahr haben wir uns dafür entschieden, den Erlös an KIWANIS zu geben, um damit bedürftige Kinder in unserer Region zu unterstützen“, so Martin Hobelmann abschließend. KIWANIS ist eine weltweite Organisation von Freiwilligen, die sich aktiv für das Wohl von Kindern und der Gemeinschaft einsetzen. Die Spendenübergabe soll noch vor Weihnachten in der Schule erfolgen.

mmo ●

osnatel

Neu in Hütte!

Mobilfunk, Internet
& Energie
aus Ihrer Region.

osnatel Shop
Glückaufstr. 11

Wir freuen uns auf Sie!

Mo. bis Fr. 9:30 – 13:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 9:30 – 14:00 Uhr

osnatel – eine Marke der EWE TEL GmbH | Postanschrift: Luisenstraße 16, 49074 Osnabrück

BITTE BEACHTEN SIE:

**Dieser Ausgabe des
Hagener Marktboten**

(eventuell auch nur teilweise)

**liegen Prospekte
folgender Firmen bei:**

- **Euronics Schnüppe**
Bad Iburg
- **Pohlmann + Bindel
GmbH & Co. KG**
Bad Iburg
- **Buchhandlung Sedlmair**
Georgsmarienhütte
- **Hof Rhotert**
Hagen a.T.W.

Schulterprobleme in der Physiotherapiepraxis behandeln lassen

Heilmittel wie Manuelle Therapie oder Krankengymnastik helfen gegen Schmerzen und Bewegungseinschränkungen

Seit dem 1. November können Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten mit Hilfe einer Blankoverordnung von der Ärztin oder vom Arzt für „Erkrankungen des Schultergelenks“ auf Basis ihrer physiotherapeutischen Diagnostik selbständiger und individueller die Therapie planen und durchführen. Ein Interview mit Inhaberin Olesja Felde sowie mit Physiotherapeutin und Fachlicher Leiterin Katri Isomäki von der Praxis Physiotherapie Hagen a.T.W.

kämmen oder Hochziehen der Hose machen sich die Schmerzen bemerkbar.

Häufig ist das Schultergelenk nicht allein das Problem, sondern das Zusammenspiel von Schulterblatt und Schlüsselbein, die zusammen den Schultergürtel bilden. Oft hat der Schultergürtel eine Dysfunktion, die Schulterbeschwerden begünstigt.

Wie genau läuft die Diagnose bei Ihnen ab?

Sie gehen bei Schulterbeschwerden nach wie vor zunächst zu einem Arzt, der eine Diagnose stellt und eine Blankoverordnung schreibt. Die Verordnung ist 16 Wochen gültig und beinhaltet je nach Diagnosegruppe verschiedene Heilmittel- und Mengenvorgaben, etwa 18-mal Manuelle Therapie. Bisher gab es in diesem Fall drei

Wie machen sich Schulterprobleme bemerkbar?

Oft haben betroffene Menschen einen lokalen Schmerz am Schultergelenk. Die Symptome treten auf, wenn sie auf der schmerzhaften Seite liegen oder Überkopfarbeiten machen. Auch beim An- und Ausziehen der Jacke, beim Haar-

Übungen für die Schultern zuhause und im Büro

Um Schulterproblemen vorzubeugen, kann jede und jeder selbst etwas zuhause tun. „Jedoch hilft es zu wissen, was und wie“, so Katri Isomäki. Dehnungsübungen allein würden nicht ausreichend helfen. Es sei wichtig, auch die Stabilität und Kräftigung der Mus-

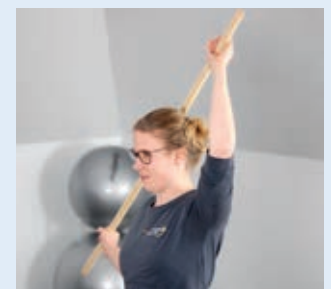
kulatur sowie die Beweglichkeit des Körpers zu trainieren und den in die Balance dabei zu halten dabei die Balance zu bewahren.

Hier zeigt Physiotherapeutin Katri Isomäki zwei Beispielübungen, die Sie zuhause nachmachen können.

Vierfüßlerstand:

- Hände unterhalb der Schulter, Knie unterhalb der Hüfte
- unteren Rücken neutral halten (nicht in einer starken Beugung oder Streckung)
- Ellbogen gestreckt halten
- Die Schulterblätter zusammenziehen und auseinander drücken; so dass das Gefühl entsteht, dass sich das Brustbein zwischen den Schultern bewegt

Diese Übung lässt sich auch gut zwischendurch bei der Arbeit am Tisch oder an der Wand durchführen.



Besenstiel in den Händen halten:

- Besenstiel waagrecht von vorne, hinter den Kopf heben
- Besenstiel hinter dem Körper halten und die Arme nach hinten strecken, Oberkörper gleichzeitig nicht nach vorne beugen
- Besenstiel von der Seite hinter dem Kopf auf die andere Seite kreisen und umgekehrt.

are

Fotos: Die Physiotherapiepraxis

Unsere Gruppenreisen 2025

REISE TREFF LUDWIG

2.499 €
p.P.
im Doppelz.



ISLAND

04.03. bis 10.03.2025

WINTERWUNDERLAND UND DIE NORDLICHTER

Erlebnisreise mit Kirsten Riedmann

MALLORCA WANDERWOCHE

31.03. bis 06.04.2025

TRAUMHAFT AUSBLICKE -
TÜRKISBLAUE BUCHTEN

Wanderreise mit Michael Plogmann



ROM - IM HEILIGEN JAHR

10.05. bis 15.05.2025

UNSER KLASSIKER MIT NEUEM PROGRAMM

Entdecke die Magie Roms mit Birgit Ludwig-Trien

ALPENÜBERQUERUNG

19.07. bis 26.07.2025

LUST AUF DAS ABENTEUER DEINES LEBENS?
EINMAL ZU FUSS ÜBER DIE ALPEN.

Wanderreise mit Kirsten Riedmann und
Andrea (Anna) Westermann



1.779 €
p.P.
im Doppelz.



1.699 €
p.P.
im Doppelz.

Reise Treff Ludwig GmbH

Niedersachsenstr. 22
49134 Wallenhorst
Tel.: 0 54 07 / 8778 - 0
info@reise-treff-ludwig.de
www.reise-treff-ludwig.de

Neugierig?



RESTAURANT ZUM FORELLENTAL



FORELLENTALER WEIHNACHTS-GENUSSBOX

Sie möchten die Feiertage entspannt zu Hause verbringen, ohne den ganzen Tag in der Küche stehen zu müssen?

Bestellen Sie jetzt einfach Ihre Weihnachts-Genussbox in gewohnter Forellentaler Qualität.

SCAN ME



ARRANGEMENTS ZUM SELBST ZUSAMMENSTELLEN

Alle Komponenten bereits fix und fertig gegart, abgeschmeckt und vakuiert. Bestellschluss 20. Dezember 2024. Es ist lediglich noch einfaches Erwärmen zu Hause nötig.

SILVESTER-FINGERFOOD

Sie möchten den Jahreswechsel kräftig feiern und dabei nicht auf gutes Essen verzichten? Bestellen Sie jetzt einfach Ihre Silvester-Fingerfood-Platte in gewohnter Forellentaler Qualität.



SCAN ME

Fingerfood-Platten ab 4 Personen

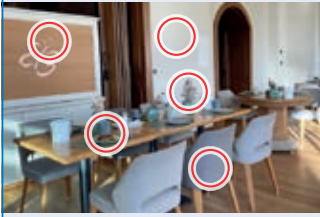
Alle Komponenten bereits fix und fertig verpackt und verzehrfertig. Sie können Ihre Fingerfood-Platte am 31. Dezember von 15 bis 17 Uhr bei uns abholen.

EINFACH QR-CODE SCANNEN UND DIREKT VORBESTELLEN!

Forellental 7 | 49170 Hagen a.T.W. | Telefon 05401-9439
info@restaurant-zum-forellental.com

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der
der letzten Ausgabe:



Landhotel Buller

49170 Hagen a.T.W.

Mal Sechser-Verordnungen, und für jede Verordnung musste der Patient wieder zum Arzt. Außerdem musste der Arzt die Heilmittel wie etwa Manuelle Therapie oder Krankengymnastik festlegen. Nun können Sie mit der Blankoverordnung in eine physiotherapeutische Praxis gehen, wo Physiotherapeuten Zeit für eine eigene physiotherapeutische Diagnostik haben und die Heilmittel selbst auswählen. Auch die Intensität, also die Häufigkeit und Dauer der Behandlungstermine werden in der Physiotherapiepraxis festgelegt. Im Verlauf der Therapie ist es gewöhnlich notwendig, den Behandlungsplan je nach Genesungsverlauf und Bedarf mit dem Patienten neu abzustimmen und anzupassen. Dies können Physiotherapeuten mit ihren Patienten nun gemeinsam entscheiden, ohne dass binnen der 16 Wochen erneut ein Arzt aufgesucht werden muss.

Wie untersuchen Sie die Patienten?

Ein gründlicher Befund dient als Therapieplanungsgrundlage; Es werden viele Fragen gestellt, etwa zur beruflichen Tätigkeit, zu den Hobbys und zu den Zielen des Patienten. Dabei wird eine Art Inspektion für den allgemeinen Überblick des Körpers durchgeführt: Untersuchung der knöchernen und muskulären Strukturen, aktive und passive Bewegungen des Gelenks, Gelenkbeweglichkeit mit Winkelmessgeräten, spezielle Tests für das Schultergelenk – so, dass wir zu einem späteren Zeitpunkt den Wiederbefund vergleichen können.

Preisdoublekopfturnier im Bürgerhaus

Der Schützenverein Natrup-Hagen von 1893 veranstaltet am Samstag, 14. Dezember, von 19 bis 23.30 Uhr im Bürgerhaus Natrup-Hagen ein Preisdoublekopfturnier. Gespielt werden 3 x

... AUS GUTEM GRUND

Weihnachtsbäume

direkt vom Erzeuger bis zum 23. Dez.
von 9 bis 17 Uhr

Nordmann-Tannen
in großer Auswahl und guter Qualität
AUCH SELBER SÄGEN MÖGLICH!

ROSEN NIEHENKE

Zur Hügelschlucht 12 · Hagen a.T.W.
Telefon 054 01 / 909 00

Traditionelles Weihnachtsbaum-Verkaufswochenende

Dieses Jahr endlich wieder mit selbstgebackenem Reibekuchen am 3. Adventswochenende (Sa. 14. und So. 15.12.)

Bei jedem Baum-Kauf eine Portion Reibekuchen und einen Glühwein gratis.

Weitere Portionen gegen Spende für einen guten Zweck.

Das erste Mal in Deutschland dürfen Physiotherapeuten auf Basis ihrer eigenen Diagnostik eigenverantwortlich die Therapieplanung übernehmen. Warum ist das Ihrer Meinung nach sinnvoll?

Wir sehen viele Vorteile und Chancen in der Blankoverordnung. Unter anderem können Physiotherapeuten schneller und individueller auf den Bedarf und Genesungsverlauf ihrer Patienten reagieren, die Therapie anpassen und ihre Beschwerden effektiver versorgen. Außerdem macht die Blankoverordnung eine stabilere und effektivere physiotherapeutische Versorgung mit besserer Planbarkeit möglich. Behandlungen werden so seltener unterbrochen, weil der Patient nicht erst wieder zum Arzt muss und danach erneut auf einen Behandlungstermin in der Physiotherapiepraxis warten muss. Auch der Eigenanteil an den Behandlungskosten wird niedriger, wenn seltener eine Verordnung ausgestellt werden muss. Darüber hinaus können durch die individuelle, kontinuierliche und qualitative Behandlung in der Physiotherapiepraxis Therapieerfolge schneller erzielt werden. Und: Die Wartezimmer in den Arztpraxen werden entlastet. are ●

Reibekuchen für einen guten Zweck

Rosen Niehenke lässt mit dem Reibekuchen-Essen am dritten Adventswochenende eine weihnachtliche Tradition seines Betriebs wieder aufleben. Am Samstag, 14. Dezember, und Sonntag, 15. Dezember, gibt es beim Baumkauf die erste Portion Reibekuchen und Glühwein gratis dazu. Jede weitere Portion ist gegen eine Spende zu bekommen. Der Erlös des Reibekuchenessens wird an das

Hagener Zeltlager gespendet. Felix Niehenke greift mit seinem Team eine alte Tradition seines Betriebs wieder auf, die bis zur Corona-Pandemie gepflegt wurde. Engespannt werden Niehenkes Familie und Freunde, die den Teig anrühren, die Reibekuchen braten und an die Gäste verteilen. Beginn des Reibekuchen-Essens ist an beiden Tagen um etwa 11 Uhr. ●

Schöne Adventszeit!

Das Lachmann-Team wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit und freut sich auf Ihre Erdbau- und Entsorgungsprojekte!

100 Jahre

Lachmann Team
05405 / 7004

www.lachmann-team.de

Wir suchen Verstärkung!

Tischler/in m/w/d

gesucht ab sofort!



Bitte schriftlich bewerben.

Türen- und Fenstertechnik Andre Altenhoff

Bergstraße 4 · Hagen a.T.W. · Telefon (0 54 01) 94 83 · www.altenhoff-tueren.de





BIST DU UNSER NEUER GEWÜRZ FAN?

WIR SUCHEN DICH!

Leiter:in Qualitätsmanagement (m/w/d)
Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)
Produktionsmitarbeiter (m/w/d)



WWW.MOGUNTIA.COM

SAGEN SIE MAL ...

Klaus Schlautmann-Haunhorst

Fährmann

Geburtsdatum: 20. Juni 1954

Geburtsort: Hamburg-Barmbek, Ortsteil Dulsberg

Familie: Verheiratet seit Juli 1979, 5 Kinder, 6 Enkelkinder im Alter von 3-17 Jahren

Beruf: Psychologischer Psychotherapeut

Lebensmotto: Lebe jeden neuen Tag
deines Lebens in Dankbarkeit und Bewusstheit als einen von Gott geschenkten, einmaligen Tag! Es könnte der letzte sein.



Sie sind Fährmann. Was genau steckt hinter dieser Bezeichnung?

Ich bin seit Mai 2006 geweihter katholischer Diakon mit Zivilberuf und wählte damals als diakonalen Schwerpunkt den Bereich „Sterbe- und Trauerbegleitung“. Wir, meine Frau Beate und ich, entwickelten ein Curriculum zur Ausbildung ehrenamtlicher Sterbe- und Trauerbegleitenden und bildeten seitdem ehrenamtliche Sterbe- und Trauerbegleitenden aus (3 Kurse). 2012 gründeten wir den Hospizverein Hagen.

2019 legte ich das Amt des Diakons aus Gewissensgründen nieder und trat 2021 nach Gesprächen mit Bischof Bode aus der katholischen Kirche aus. Ich bin weiterhin fest im christlichen Glauben verwurzelt und regelmäßig praktizierender Christ. Die Tätigkeiten, die ich als Diakon im Rahmen meines diakonalen Schwerpunktes und als Psychotherapeut ausgeübt habe, übe ich weiterhin aus: So bedurfte es eines neuen Begriffs für meine Tätigkeit: Begleitung sterbender und trauernder Menschen, Leitung von Trauerfeiern und Beisetzungen mit christlichem Schwerpunkt, Begleitung von Menschen jeden Alters und Geschlechts in existentiellen Lebenskrisen.

Ich versuche als Fährmann die „Frohe Botschaft“, in existentiellen Grenzsituationen des Lebens im „Hier und Jetzt“ durch mein „Da-Sein“ spürbar werden zu lassen. Ich begleite auf Anfrage den „Weg an ein neues Ufer“ und helfe, einen neuen der „Horizont der Weite und Würde“ sichtbar und spürbar werden zu lassen.

Was gehört sonst noch zu der Tätigkeit?

Darüber hinaus feiere ich mit anderen Menschen (katholisch, evangelisch oder konfessionslos) Andachten und Gottesdienste als „Kraftquelle und Fest der Freude“ in Häusern und Wohnungen oder anderen Gebäuden und auch in der Natur. Ich segne Menschen zu verschiedensten Anlässen. Ich lebe meinen christlichen Glauben in einem Bibelkreis nach dem weltweit praktizierten Modell „Kleiner Christlicher Gemeinschaften (KCG)“. Ziel ist es immer, das alltägliche Leben in all seinen Höhen und Tiefen durch konkretes Tun in Beziehung und Gemeinschaft, durch Teilen mit dem Göttlichen DU (Martin Buber) in Verbindung zu bringen.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit, vielleicht auch als Ausgleich zu diesen schweren Themen?

Ich singe seit meiner Kindheit in Chören (Gospelchor „Good News“ und Taizé-Singkreis in Hagen), Freizeit mit Familie und Freunden. Doppelkopf, Wandern, Meditation, Besuch kultureller Veranstaltungen, genießen.

Wenn Ihr Leben ein Roman wäre, welchen Titel hätte er?

Das Leben, eine sich nach oben öffnende, aufsteigende Spirale.

Gibt es etwas, was Sie an Hagen besonders schätzen?

Meine Frau und ich haben Hagen Anfang der 80er Jahre bewusst als unseren Lebensmittelpunkt zur Gründung einer Familie ausgewählt, weil es kaum einen Ort gibt, der so viel bietet: Familienfreundlichkeit, ärztliche Versorgung, wunderbare Natur und Landschaft, Sportvereine, kulturelle Angebote.

Frauenfrühstück bei Thies in Gaste

Neue Gleichstellungsbeauftragte aus Hasbergen stellte sich vor – Revue über Frauenrechte

Einmal im Jahr laden der Landfrauenverein Hasbergen/Hagen und die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Hasbergen zum Frauenfrühstück. Letzteres Amt wird seit diesem Jahr von Jana Schmied besetzt. Sie nahm zum ersten Mal als Gleichstellungsbeauftragte an der Veranstaltung teil.

Rund 190 Frauen versammelten sich in der einladenden Atmosphäre des Gasthauses Thies. Wie in den Jahren davor hatten die Landfrauen die Tische selbst geschmückt.

vertretende Bürgermeisterin von Hasbergen, und Annemarie Große Börding, Vorsitzende des Landfrauenvereins, Grußworte. Während des Frühstücks fand ein reger Austausch zwischen den Frauen statt. Nach etwa einer Stunde durften die Frauen sich auf die talentierte Jutta Seifert mit ihrer literarisch-musikalischen Revue „Angebissen“ freuen. Seifert nahm die Frauen mit auf eine humorvolle und zugleich nachdenkliche Reise durch die letzten 100 Jahre der Frauenbewegung. Mit

lebhaften Darstellungen von der Frau im Charlestonkleid über die im Petticoat bis zur Hippie-Aufmachung und dem Erscheinungsbild einer modernen Frau zeichnete sie ein eindrucksvolles Bild der gesellschaftlichen Veränderungen und dem Kampf der Frau für ihre Rechte.

Der Titel „Angebissen“ bezog sich auf einen Apfel, in den Jutta Seifert am Ende ihrer Revue beißen



Reise durch die Geschichte: Jutta Seifert machte den Kampf um Frauenrechte zum Thema ihrer Revue.

Doch bevor die Teilnehmerinnen das schmackhafte Frühstück genießen konnten, stellte sich Jana Schmied vor und begrüßte ihre Vorgängerinnen Marita Tolsdorf-Krüwel und Christiane Knuth sowie Ruth Schultze to Bühne, die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Hagen.

Im Anschluss daran begrüßten Katja Mittelberg-Hinxlage, stell-

wollte. Diesem fehlten aber genau 18 Prozent – dem Gehaltsunterschied von Männern und Frauen. Seiferts Darbietung war nicht nur unterhaltsam, sondern regte auch zum Nachdenken an.

Die Kombination aus kulinarischen Genuss und kulturellen Programm machte das Frühstück zu einem besonderen Erlebnis.



Jana Schmied (links) stellte sich als Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Hasbergen vor. Grußworte gab es auch von Katja Mittelberg-Hinxlage und Annemarie Große Börding.

Fotos: Landfrauenverein Hasbergen/Hagen

FAMILIEN
FREUNDLICHE
ARBEITGEBER
OSNABRÜCK



Wir pflegen mit Herz!

Unser Team ist komplett und hat sich riesig über den Start des neuen Pflegeheims Haus-Sankt-Joachim am 1. Oktober in Gellenbeck gefreut.

Gleichzeitig sind dort und im Sankt-Anna-Stift in Hagen neue Kolleginnen und Kollegen immer gern gesehen!

Mach mit und sei dabei als:

- ➔ **Pflegefachkraft,
-assistentz- oder
-hilfskraft**
- ➔ **Reinigungskraft**

Alle neuen Kolleginnen und Kollegen im Haus-Sankt-Joachim sowie im Sankt-Anna-Stift profitieren von attraktiven Vorteilen:

- Sehr gute Vergütung nach Caritas-Tarif
- Maßgeschneiderte Arbeitszeiten in Voll-/Teilzeit
- Weihnachtsgeld, hohe Betriebsrente
- 6 Wochen Jahresurlaub
- Fitness- & E-Bike-Angebote u. v. m.

Klingt gut, ist gut!

Unser Einrichtungsleiter
Florian Schönhoff

freut sich von Dir zu hören:

fschoenhoff@sankt-anna-stift.de

Info-Telefon 05401 / 979-0

Natruper Straße 11, 49170 Hagen a.T.W.

www.sankt-anna-stift.de

**Jetzt
bewerben!**



**Alten- und Pflegeheim
Sankt-Anna-Stift
& Haus-Sankt-Joachim**



Tauch ein!

Die Stadt Bad Iburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Projektmanager (m/w/d) als Stabstelle des Bürgermeisters

EG 10 TVöD

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badiburg.de.

Jetzt online bewerben! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis zum 31.12.2024 ausschließlich über unser Karriereportal unter www.badiburg.de/karriere.



Fotos: are

Bei einem Rundgang durch die Einrichtung segnete der Weihbischof die Räume des Haus Sankt-Joachim. Begleitet wurde er von (v. l. n. r.) Florian Schönhoff, Christine Möller, Carolin Lauhoff und Andreas Schwich.

„Ein Meilenstein und Ort der Geborgenheit“

Das Haus-Sankt-Joachim ist nun offiziell eingeweiht worden

Die ersten Bewohnerinnen und Bewohner leben bereits seit Oktober im Haus Sankt Joachim. Am Samstag, 23. November, wurde das neu gebaute Pflegeheim in Gellenbeck offiziell eingeweiht. Zu Gast war unter anderem Weihbischof Johannes Wübbe, der eine Segensfeier abhielt.

Mehrere hundert Gäste waren zur Feier in die zum Pflegeheim gehörige Tagespflege Joachim gekommen, darunter Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde Hagen, der katholischen Pfarreiengemeinschaft, der evangelischen Melanchthon-Gemeinde und von verschiedenen Vereinen. Sie nahmen die Gelegenheit wahr, die frisch gebaute Einrichtung aus nächster Nähe zu sehen und an einer Führung durch das Haus

teilzunehmen. Der offizielle Teil der Eröffnung begann mit Grußworten und einer Segensfeier. Den Anfang machte Geschäftsführer Florian Schönhoff, der nun neben dem Sankt-Anna-Stift im Ortsteil Hagen auch das Pflegeheim in der Niedermark leitet. Er blickte auf die lange Entstehungsgeschichte des Haus-Sankt-Joachim zurück, von den Planungen über den ersten Spatenstich und das Richtfest bis hin zur Bauabnahme. Fünf Jahre und drei architektonische Entwürfe brauchte es, bis die in Betrieb genommene Einrichtung stand.

Der Neubau war notwendig, um den Mangel an Pflegeplätzen zu beheben. „Es ist eine große Not, wenn man einen Platz sucht“, erklärte Schönhoff. Zunächst war eine Erweiterung

des Sankt-Anna-Stifts geplant, doch schließlich fiel der Entschluss, ein neues Pflegeheim in der Niedermark zu errichten. Was noch fehlt, ist genügend Pflegepersonal. Bisher konnte das Haus Sankt-Joachim 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen, insgesamt 60 sind nötig, um auch die Pflegeplätze in der zweiten Etage belegen zu können. Im ersten Quartal des kommenden Jahres soll es so weit sein.

„Diese Einrichtung wurde mit viel Akribie und Perfektion umgesetzt“, sagte Andrea Schwich, Vorstand der Volksbank Düte-Ems, die Investor des Haus Sankt Joachim ist. Die Bauzeit sei durch Corona und den Angriffskrieg auf die Ukraine geprägt gewesen, Stahl und Beton seien kaum zu einem adäquaten Preis zu bekommen gewesen. Nun sei er „etwas stolz“, das Projekt umgesetzt zu haben. „Es hat Spaß gemacht, war aber auch nervenaufreibend“, erklärte Schwich und setzte augenzwinkernd hinzu: „Ich

würde aber nicht im nächsten Monat sofort wieder mit einem ähnlichen Projekt beginnen.“

Die Hagener Bürgermeisterin freute sich darüber, dass mit der neuen Pflegeeinrichtung „ein Meilenstein und ein Ort der Geborgenheit“ geschaffen worden sei. Die Bewohner hätten einst „den Grundstein für das, was wir als unsere Heimat bezeichnen dürfen, geschaffen“. Nun sei die jüngere Generation für sie zuständig.

„Es ist eine große Not, wenn man einen Platz sucht.“

Florian Schönhoff,
Geschäftsführer
Haus Sankt-Joachim

Carolin Lauhoff, Geschäftsführerin des Stephanswerks, verwies auf die herausfordernde Lage des Pflegeheims, da durch seine Lage am Butterberg fünf Meter Höhenunterschied zu bewältigen gewesen seien. Aber Teamwork habe es möglich gemacht, dass alles zur Bauabnahme glatt über die Bühne ging. Da hätten Mitarbeiterin-



Aushilfe in der Logistik

*m/w/d

Kunden aus über 70 Ländern setzen jeden Tag auf AMAZONE-Landmaschinen. Kommen Sie ins Team und leisten Sie mit uns gemeinsam einen Beitrag zur weltweiten Nahrungsmittelsicherung.

Top 2024 Company



Starten Sie Ihre berufliche Laufbahn im AMAZONE-Ersatzteillager in Tecklenburg-Leeden.



DIREKT BEWERBEN
unter www.amazone.jobs

AMAZONE Technologie GmbH & Co. KG | Natrup-Hagener-Straße 1 | 49545 Tecklenburg-Leeden



Dame mit Hund: Gestiftet wurde die Alltagsfigur vom Verein „Kultur und Leben“.



Zahlreiche Gäste waren zur Einweihung in die Tagespflege Joachim gekommen.

nen und Mitarbeiter der Volksbank zu Eimer und Wischmopp gegriffen und geholfen.

Auch Pastor Stefan Wagner von der evangelisch-lutherischen Melancthon-Gemeinde freute sich, dass „auch wir dabei sind“, wie er es ausdrückte. Als Gastgeschenk hatte er Lichtkreuze mitgebracht, die nun im Eingangsbereich sowie auf den beiden Etagen, in denen die Seniorinnen und Senioren leben, angebracht werden sollen.

Dr. Michael Matthies stellte die neue „Bewohnerin“ des Hauses vor: eine fast lebensgroße Alltagsfigur, die im Innenhof auf einer Bank. Die alte Dame mit Hund soll Gespräche anregen und den Alltag mit Humor bereichern. Ein Bewohner übernimmt künftig die Pflege der Figur, indem er ihren Korb mit immer neuen frischen Blumen versorgt. Matthies erzählte von einem Kind, das sie spontan mit „meiner Oma“ verglich und schlug den Namen „Maria“ vor, der Tochter von den beiden Namenspatronen der Hagener Pflegeheime.

Norbert Niemeyer von der Initiative „Radeln im Alter“ präsentierte die Rikschas „Anna“ und

„Joachim“, die künftig Seniorenausflüge durch Hagen ermöglichen. 28 Piloten fahren mit den Bewohnern und anderen Hagenern durch die Stadt. Niemeyer berichtete von einem Fahrgast, der nach vier Jahren das Dorf wieder auf diese besondere Weise erleben konnte.

Weihbischof Johannes Wübbe betonte: „Ein Pflegeheim besteht aus lebendigen Steinen – den Menschen, die hier leben und arbeiten.“ In seiner Segensfeier sagte er, dass er aus seinen Besuchen in Pflegeheimen wisse, wie viel die Bewohnerinnen und Bewohner ihren Mitmenschen zurückgeben. Anschließend segnete er – begleitet von Christine Möller, Florian Schönhoff, Carolin Lauhoff und Andrea Schwich – bei einem Rundgang durch die Einrichtung die Räumlichkeiten. Pfarrer Hermann Hülsmann fand in seinen Schlussworten lobende Worte für Geschäftsführer Florian Schönhoff: „Er hat Kompetenz, Begeisterung und irgendwie immer den Überblick.“ Diese Anerkennung wurde von den Anwesenden mit Applaus aufgenommen. are ●

Wächter des Nussknackermarkts

Sie sind die aufmerksamen Wächter, wenn Beschickerinnen und Beschicker sowie Besucherinnen und Besucher den Nussknackermarkt verlassen haben: gut ausgebildete Hunde des Hagener Schäferhundvereins.

Vor 15 Jahren übernahm der Verein die Aufgabe, nachts über den geschlossenen Nussknackermarkt zu laufen, um aufzupassen, dass nichts wegkommt. Bei Wind und Wetter, ausgerüstet mit Taschenlampen, warmen Socken und heißem Tee sorgen die Hundeführerinnen und Hundeführer mit ihren Tieren dafür, dass auf dem Gelände des Nussknackermarktes alles sicher bleibt.

Auch in diesem Jahr übernahm der Verein diese Aufgabe wieder. In Schichten wechselten



Foto: Schäferhundverein – Ortsgruppe Hagen

Nachts übernehmen die Schäferhunde auf dem Nussknackermarkt.

sich die Hundeführer mit ihren Tieren ab. ●

Jetzt
bewerben!



Fair, regional, zukunftsorientiert – nach diesem Motto versorgt die Teutoburger Energie Netzwerk eG über 20.000 Haushalte und Gewerbebetriebe im südlichen Landkreis Osnabrück mit Strom, Erdgas und Wärme. Innovatives Denken und Handeln sowie die genossenschaftliche Wertschätzung gegenüber unseren Kund:innen, Mitgliedern und Mitarbeitenden gehen bei uns tagtäglich Hand in Hand. Für unser Team suchen wir Verstärkung.

Monteur (m/w/d) für den Messstellenbetrieb

Ihre Aufgaben:

- Montagearbeiten von Messtechnik in den Netzebenen Mittelspannung und Niederspannung, inklusive der notwendigen Zusatzgeräte
- Aufbau, Betrieb, Wartung und Entstörung von intelligenten Messsystemen und Sondermessungen
- Inbetriebnahme von EEG-Anlagen und der Vor-Ort-Prüfung des zugehörigen Messkonzeptes
- Durchführung von Vor-Ort-Recherchen in Bestandsanlagen
- Montagearbeiten in der Messtechnik anderer Sparten (Erdgas, Wasser und Wärme)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Elektroniker für Betriebstechnik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen im Bereich Zähl- und Messwesen sind wünschenswert
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Einsatzbereitschaft
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Führerscheine der Klasse B/BE

Was Sie von uns erwarten dürfen:

- Ein sehr gutes Arbeitsklima in einem dynamischen Team, offene Türen, Duzkultur
- Ein vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit umfassender Einarbeitung in alle relevanten Themengebiete
- Betriebliches Gesundheitsmanagement wie z.B. Jobrad
- Regionale Sachbezugskarte
- Wir bieten Ihnen weitreichende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angemessene und leistungsgerechte Vergütung, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Zusatzleistungen

Interessiert?

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bitten wir Sie um Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung bevorzugt per E-Mail an bewerbung@ten-eg.de schicken.

Für Rückfragen steht Ihnen Thomas Möller gerne zur Verfügung: 05401 8922-480.



**Teutoburger Energie
Netzwerk eG**

Von hier. Seit 1921.



Die zwei Klassen des Jahrgangs 1960 bis 1969 bei ihrem Ehemaligentreffen in diesem Jahr

Jahrgangstreffen der Ehemaligen der Volksschule „St. Martin“

Am vergangenen Wochenende fand das Klassentreffen der ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Volksschule „St.



... und damals, als sie zur Volksschule „St. Martin“ gingen.

Martin“ in Hagen statt. Insgesamt 38 Ehemalige reisten aus allen Ecken Deutschlands an – von Berlin über Hamburg, Baden-Baden, Wuppertal und Willich bis hin zu Krummesse und Hambergen. Diese Schulzeit von 1960 bis 1969 verband die ehemals zwei Klassen über Jahrzehnte hinweg, und so war die Freude groß, sich nach all den Jahren wiederzusehen. Organisiert wird das Treffen alle fünf Jahre, und auch dieses Mal erwies sich das Gasthaus Beckmann in Hagen als der perfekte Ort für dieses besondere Wiedersehen.

In ausgelassener Stimmung wurde gefeiert, gelacht und in Erinnerungen geschwelgt. „Es war einfach großartig, so viele ehemalige Mitschülerinnen und Mitschüler wiederzutreffen“, schwärmten die Anwesenden. Einig waren sich alle: Diese Tradition wird fortgesetzt, und das nächste Wiedersehen ist bereits fest eingeplant. Ein durch und durch gelungener Abend, der einmal mehr zeigte, wie stark die Verbindung aus alten Schulzeiten auch nach über fünf Jahrzehnten noch sein kann.

BUNGE

Walter Rau
Lebensmittelwerke GmbH
Münsterstr. 9-11
49176 Hilter
Telefon 054 24/3 66-0

BEWERBERTAG

Am 10. Dezember 2024

16.00 - 19.00 Uhr

Produktionsmitarbeiter (w/m/d)

Betriebs-

elektroniker (w/m/d)

Industrie-

mechaniker (w/m/d)

Das erwartet Dich:

- Betriebs-Rundgänge
- Job-Speed-Dating
- Wertvolle Informationen

... für Verpflegung ist gesorgt!

Jetzt
anmelden!



Das „Rumpelstilzchen“ wird erweitert

Antiquitätengeschäft übernimmt 2025 „Steigbügel“-Räume als Werkstatt, Lager und Ausstellungsraum

Das Antiquitätengeschäft „Rumpelstilzchen“ eröffnet Anfang 2025 zusätzlich zu seinem bestehenden Ladengeschäft an der Osnabrücker Straße eine Werkstatt. Voraussichtlich ab Januar oder Februar können Kundinnen und Kunden im bis zum Jahresende vom „Steigbügel“ genutzten Ladengeschäft Möbel restaurieren lassen. „Hier an der Osnabrücker Straße bleibt alles wie gehabt“, betont Walter Büchter. Damit meint er die Ladengeschäfte „Hagener Blumentreff“ und „Rumpelstilzchen“, die er dort mit seinem Partner betreibt und in denen die Kunden auch weiterhin Blumen sowie Antiquitäten wie etwa Geschirr, Lampen und Kommoden kaufen können. Schon länger allerdings suchen die Büchters einen weiteren

Lagerraum, da der Platz im Geschäft nicht reicht. Als sie mitbekamen, dass Rita Alsdorf ihr Reitsportgeschäft „Steigbügel“ zum Jahresende aufgibt, nutzten sie die Chance und mieteten die Fläche an.



Walter Büchter – hier im Hagener Blumentreff – eröffnet mit seinem Mann in der Dorfstraße eine Werkstatt für das Rumpelstilzchen.

„Hier an der Osnabrücker Straße bleibt alles wie gehabt.“

Walter Büchter,
Hagener Blumentreff und
Rumpelstilzchen

Ab dem kommenden Jahr kann das „Rumpelstilzchen“ dort Sachen lagern. Außerdem stellt Walter Büchter in der Dorfstraße Antiquitäten aus, die bei Interesse im Ladengeschäft an der Osnabrücker Straße gekauft werden können. Außerdem können die Kunden in der Werk-

statt ihre Möbel inspizieren lassen und mit Büchters Partner, einem Tischler, besprechen, wie Stühle, Tische oder Kommoden wieder aufgemöbelt werden. Und nicht nur das. Denn nur wenige Meter weiter liegt das Ausstattungsgeschäft und die Polsterei Polsterei Rottmann. Muss ein Möbelstück restauriert und gepolstert werden, können die Kunden beides miteinander verbinden. „Wir arbeiten Hand in Hand mit Rottmann“, sagt Walter Büchter.

Den genauen Eröffnungstermin ihrer Werkstatt geben die Büchters noch bekannt. Schließlich sollen die Kunden dann auf einen Sektor vorbekommen können.

are ●

Auf Stunt-Rollern Verkehrssicherheit lernen

ADAC-Stiftung war mit dem Roller-Fit-Mobil in der Grundschule Gellenbeck

In der Grundschule Gellenbeck konnten sich die Schülerinnen und Schüler der ersten drei Jahrgängen vor Kurzem zwei Wochen mit variantenreichen Stuntrollern austoben.

Das Roller-Fit-Mobil ist ein Programm der ADAC-Stiftung, das

eine umfangreiche Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer im Bereich Mobilitätserziehung sowie einen großartig ausgestatteten Anhänger mit Stuntrollern in verschiedenen Größen, Helmen, Schonern, Parcoursmaterial und vieles mehr umfasst.

Wir sind Ihr STARKER Service Partner







STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Die Kinder werden in spannenden und abwechslungsreichen Trainingseinheiten im sachgerechten Umgang mit dem Roller geschult. In unserer Turnhalle absolvierten sie verschiedene Parcours, fuhren sicher um Hindernisse, übten das Rollerfahren zu zweit und lernten verschiedene Bremsstechniken kennen. Selbst kleine Stunts wurden mit und auf dem Roller erprobt. Das Rollerfahren ist eine geeignete Möglichkeit den Schülern Freude an der Bewegung zu vermitteln sowie zentrale Fähig-



Foto: Grundschule Gellenbeck

In der Turnhalle der Gellenbecker Grundschule schulten die Kinder ihre Verkehrstüchtigkeit auf Rollern.

keiten im Bereich Sicherheit und Verkehrserziehung auszubilden und ist damit eine wichtige Hinführung zum sicheren Fahrradfahren und der Radfahrprüfung im vierten Schuljahr.

●

Toben! Spielen! Feiern!



Vergiss den Alltag und entdecke einen Ort voller Spielspaß und Action!

In unseren Zappelarenen kannst du deine Kreativität voll ausleben, klettern, toben und spielen – egal, ob es draußen regnet oder die Sonne scheint.

Ein Highlight: Unsere Partypakete machen jeden Kindergeburtstag unvergesslich! Feiere mit deinen Freund:innen und erlebe gemeinsam unbeschwerte Stunden voller Spaß und Abenteuer.

Mit dem Gutschein erhält ein Erwachsener freien Eintritt in der Zappelarena deiner Wahl.

Komm vorbei und lass dich begeistern - wir freuen uns auf dich!

Melle · Twist · OS-Hafen · OS-Wulfter Turm · Wallenhorst

Infos zu Öffnungszeiten, Preisen usw. auf unserer Homepage

www.zappelarena.de



GUTSCHEIN

Pro Gutschein erhält 1x ein Erwachsener freien Eintritt

Einlösbar bis zum 28.2.2025. Gültig in allen fünf Zappelarenen. Gutschein ausschneiden und mitbringen.



Dr. Fritz Brickwedde, Frans Blok, Klaus Beekmann, Prof. Dr. Martin Engelhardt, Jürgen Breikreuz.

Fotograf: Jens Lintel

MIT HERZ UND VERSTAND



Offizielle Begrüßung des neuen Geschäftsführers Klaus Beekmann am Klinikum Osnabrück

Das Klinikum Osnabrück begrüßt Klaus Beekmann als neuen Geschäftsführer. Im Rahmen einer offiziellen Veranstaltung am gestrigen Donnerstag wurde Klaus Beekmann, der seine Position bereits am 1. Oktober angetreten hat, herzlich willkommen geheißen. Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft sowie der Belegschaft des Klinikums nahmen an der Veranstaltung teil und hießen ihn in seiner neuen Funktion willkommen. Klaus Beekmann ist 58 Jahre alt, Diplom- und Logistikingenieur und bringt langjährige sowie umfassende Führungserfahrung im Gesundheitswesen mit. In seiner bisherigen beruflichen Laufbahn hat Klaus Beekmann erfolgreich strategische und operative Positionen in verschiedenen namhaften Krankenhausgesellschaften verantwortet. Vor seinem Start am Klinikum Osnabrück war Klaus Beekmann zuletzt seit 2018 als Geschäftsführer bei der Gesundheit Nord gGmbH und der Gesundheit Nord Dienstleistungen GmbH tätig. Als Geschäftsführer des Klinikums Osnabrück wird er sich für die Weiterentwicklung und Stärkung der Versorgungsqualität im Raum Osnabrück einsetzen und den Ausbau der medizinischen Infrastruktur sowie den Masterplan 3.0 vorantreiben. Der Aufsichtsratsvorsitzende der Klinikum Osnabrück GmbH, Dr. Fritz Brickwedde, betonte die Bedeutung dieser neuen Personalie: „Mit Herrn Beekmann haben wir eine sehr erfahrene und zukunftsorientierte Führungspersönlich-

keit für das Klinikum Osnabrück gewonnen. Der Aufsichtsrat ist überzeugt, dass Klaus Beekmann gemeinsam mit Frans Blok das Klinikum Osnabrück erfolgreich in die Zukunft führen und wichtige Impulse für die Gesundheitsversorgung der Osnabrücker Region setzen wird.“ Geschäftsführer Frans Blok betonte, dass er nach dem Ausscheiden von Rudolf Küster von März bis Ende September die Geschäftsführung allein geführt hat und dass die aktuellen Projekte für einen einzelnen Geschäftsführer nur schwer zu bewältigen seien. Daher sei er umso erleichtert, mit Klaus Beekmann nun einen äußerst erfahrenen Kollegen an seiner Seite zu haben. „Herr Beekmann verfügt über umfassende Erfahrungen in der Organisation und Leitung von technischen und kaufmännischen Infrastrukturdiensten sowie in der erfolgreichen Umsetzung von Sanierungs- und Reorganisationsmaßnahmen zur Schaffung zukunftsfähiger Unternehmensstrukturen in kommunaler Trägerschaft. Ich freue mich auf eine enge und erfolgreiche Zusammenarbeit und bin überzeugt, dass Herr Beekmann gemeinsam mit uns allen das Klinikum Osnabrück auf das nächste Level heben wird“, so Frans Blok. Auch der Betriebsratsvorsitzende Jürgen Breikreuz und der Ärztliche Direktor Professor Dr. Martin Engelhardt hießen Herrn Beekmann im Namen aller Mitarbeitenden herzlich willkommen und sagten ihm gemeinschaftlich ihre Unterstützung zu.

Nach den Grußworten bedankte sich Herr Beekmann bei allen Anwesenden. „Ich freue mich sehr, zusammen mit Frans Blok die Geschäfte der Klinikum Osnabrück GmbH und ihrer Töchter führen zu dürfen und darauf, das Klinikum Osnabrück vor dem Hintergrund der großen Herausforderungen gemeinsam mit ihm und dem gesamten Team des Klinikums innovative, patientenorientierte und nachhaltige Zukunftskonzepte für die Gesundheitsversorgung in der Region zu entwickeln. Ich danke dem Aufsichtsrat für das mir entgegengebrachte Vertrauen“, so Klaus Beekmann in seiner Antrittsrede.

Die offizielle Begrüßung endete mit einem „Come Together“, bei dem viele Mitarbeitende die Gelegenheit nutzten, den neuen Geschäftsführer persönlich kennenzulernen und in lockerer Atmosphäre erste Gespräche zu führen.

klinikum⁺
OSNABRÜCK

Klinikum Osnabrück GmbH
Am Finkenhügel 1
49076 Osnabrück
Telefon: +49 (0) 541 405-0
www.klinikum-os.de

Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

UNSERE ANGEBOTE

Do., 5., bis Sa., 7.12.2024

Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Grünkohl

küchenfertig
0,79 €/100 g

Angebot bis
31.12.2024

Dicke Rippe
0,89 €/100 g

Frische & geräucherte

Mettwurst 1,19 €/100 g

Geräucherter
durchwachsener Speck &
frischer Schweinebauch

0,99 €/100 g

Solange der Vorrat reicht!
Alle Angaben ohne Gewähr.



Sandstraße 2 • Hagen a.T.W. • Telefon 05401/9338

Buchhalterin übernimmt ab 1.2.25 für Sie das Buchen Ihrer lfd. Geschäftsvorfälle einschl. Kontierung und Erfassung gemäß § 6 Nr. 3,4 StBerG. Tel. 0151/59106120.

Neue Gardinen? Wir bringen Ideen mit. Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Rufen Sie uns an: Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Pflege- und Haushaltshilfe zuhause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406/899024 o. 0173/8919478.

2 Zi. + EZ/WZ + KB, Hagen-Obermark, 105 qm, EG, Keller, Garage, Garten + Gartenpflege, 750 Euro KM, ab 1.3.25, Tel. 0174/9918419.

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im Hagener Marktboten steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

RECARO, Monza Nova Kindersitz schwarz (15–36 kg). Unfallfrei, wenig benutzt. 50 Euro. Tel. 05401/34203.

Forellen

fang-frisch oder geräuchert

Unsere Weihnachtsöffnungszeiten:
23.12.: 09.00–17.00 Uhr
24.12.: 09.00–12.00 Uhr
30.12.: 09.00–17.00 Uhr
31.12.: 09.00–12.00 Uhr

Wir bitten um frühzeitige Vorbestellung.

FORELLENZUCHT Dettmeyer
Bergstraße 1, 49186 Bad Iburg
Telefon: 05403 / 2356
www.fisch-dettmeyer.de

Ehrenbrink Elektro sucht Azubi, Elektroniker, Meister für spannende Elektrotechnik - PV, Energiespeicher und Elektromobilität. meisterservice@ehrenbrink-elektro.de

Fußpflege, auch Hausbesuche! Individuell, qualifiziert und professionell durch zertifizierte Fachfußpflegerin Heidi Gertenkorn, Görsmannstr. 2, Hagen. Tel. 05405/8288.

Nachhilfe Hagen a.T.W. Mühlentor-Kolleg, Natrupe Str. 17, 49170 Hagen a.T.W., Telefon 05401/8317383, www.muehlentor-kolleg.de.

Hagener Marktbote: Damit Sie wissen, was in Ihrem Ort geschieht!

Weihnachtskarten noch nicht fertig? Brauchen Sie Flyer, Plakate oder anderes? Firmen, Vereine oder Privat - freib. Grafikerin unterstützt gern! Tel. 0151/57860073.

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Lernerfolg ist cool! Qualif. Einzelunterricht! Sprachen, Mathe der Schulform u. Klassenstufe entspr., Prüfungsvorbereitung! Berücksicht. von LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

Wer verkauft an Sammler Briefmarken- und Münzsammlung? Tel. 05424/38079.

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Ihr Dachdecker und Bauklempner in hiesiger Region. Daniel Mora, Schulstr. 9, Hasbergen, Telefon 05405/6080776 oder 0160/7884869, mora-bedachungen@gmx.de.

BAUKING

BAUSTOFFHANDEL

für Profi & Privat

DANKE

Bitte beachten:
Am 9. und 10.12. (Inventur)
sowie vom 23.12.2024 bis 5.1.2025
bleibt unser Betrieb geschlossen.

BAUKING Weser-Ems GmbH
Ziegeleiweg 2 Tel. 0 54 05 / 98 07-0
49170 Hagen a.T.W. Fax 0 54 05 / 85 51

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 7.00–17.00 Uhr
Sa. 8.00–12.00 Uhr

Statt Weihnachtspräsenten unterstützen wir in diesem Jahr gerne die Ausbildung von Ersthelfern in unserer Region.

www.bauking.de

**Wir sind IHR starker Partner:
Service vom Feinsten!**

SIEMON GmbH
In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich
Tel.: 05481 9459-0
www.autohaus-siemon.de

**Wir wünschen unseren Kundinnen
und Kunden eine besinnliche
Adventszeit, frohe Weihnachten und
einen guten Start in das neue Jahr!**



Apotheker Jan Dirk Hoss e.K.
Dorfstraße 9, 49170 Hagen a.T.W.
Telefon (05401)897026
www.martinus-apotheke-hoss.de

Haushaltsauflösung in Hagen
am Sonntag, 8.12.24 von 13–16
Uhr. Anmeldung und Informa-
tionen unter efh.hagen.atw@gmail.com.

Der Hagener Marktbote sucht
Verteiler (m/w/d): Du möchtest
etwas dazuverdienen? Du bist
verlässlich? Dann werde Teil un-
seres Teams! Wir suchen Vertei-
ler für folgende Gebiete: Gellen-
beck; Landtour (Lotter Weg). Tel.
05401/837370 oder E-Mail an
info@osning-medien.de.

**Klavierstimmung, Repara-
turen,** Verkauf und Begutach-
tungen, Klavier-Dauervermie-
tung für 40 Euro im Monat. Ste-
fan Peters, Tel. 05426/3442,
www.klavier-peters.de.

**Suche Näh- und Schreibma-
schinen,** Bücher, LPs, Bilder, An-
tiques, Krüge, Zinn und Taschen-
uhren, Münzen, Bibeln und Ge-
betsbücher, Puppen, Trödel. Tel.
178/4235562.

**Trockenbau- u. Maurerar-
beiten,** Malerarbeiten, verput-
zen, Fliesen legen, pflastern,
div. andere Handwerksarbei-
ten. Melden Sie sich gerne. Tel.
0157/58010634.

Richtig werben leicht ge-
macht, mit einer Anzei-
ge im Hagener Marktbote,
Tel. 05401/837370 oder
anzeigen@osning-medien.de.

Ich, männlich, 43 J., habe kei-
nen Bock mehr, allein durchs Le-
ben zu gehen. Solltest du, weib-
lich, auch dieses Problem ha-
ben, melde dich bei mir. Chiff-
re HB 394.

Pflegeteam Wendland. Amb.
Kranken- u. Altenpflege. Wir
pflegen mehr als gute Kontakte.
Rosenstraße 9, Hagen a.T.W., Te-
lefon 05405/98503.

**Insektenschutz oder Pollen-
schutz?!** – für Fenster, Türen
oder Lichtschächte – kostenlo-
se Beratung bei Ihnen zu Hause.
Raumausstattung Haurenherm.
Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel.
05401/90180.

Private Kleinanzeigen im Ha-
gener Marktbote: Kleiner Preis,
große Wirkung! Bis zu 160 Zei-
chen für nur 11 Euro. (Bitte Ad-
resse und komplette Bankver-
bindung nicht vergessen).

**Einfamilienhaus oder Reihen-
haus** von privat gesucht, auch
renovierungsbedürftig. Tel.
0541/50799258.

Malerbetrieb Uwe Nölker, Lin-
denbreite 52, GMHütte. Wir ge-
währen Ihnen 5% Rabatt auf alle
Innenarbeiten von Dez. 2024 bis
März 2025. Tel. 05401/838844,
uwenolker@t-online.de

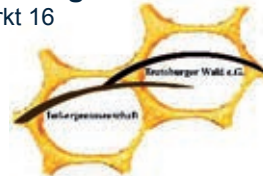
Gartenarbeit, Baumfällung
aller Art, Hecken- und Strauch-
schnitt, Pflaster- und Bagger-
arbeiten, Zaunbau. Werkzeuge
vorhanden + Entsorgung. Tel.
0157/32267552.

**Privatperson sucht Mehrfa-
milienhaus** zur Kapitalanla-
ge in Osnabrück und Landkreis,
svenkersten@hotmail.com, Tel.
0176/32694993.

Wohnung zum Kauf von privat
gesucht. Tel. 0157/92396626.

Imkergenossenschaft Teutoburger Wald e.G.

GMHütte–Kloster Oesede, Am Markt 16
www.imkergenossenschaft-shop.de
www.imkergenossenschaft.de



- Regionale und Sortenhonige
- Bienenwachskerzen



- Geschenkkörbe,
Taschen, Gutscheine
- Bienenkosmetik mit
Honig, Propolis &
Gelee Royale
- Met, Bärenfang

Öffnungszeiten: Fr. 14:00-18:00 und Sa. 10:00 – 14:00 Uhr
Weihnachtsmarkt Oesede 05.- 08.12. - Rathausplatz

Fliesen Sühlmann: Ob Neubau,
Renovierung o. altersgerech-
ter Umbau. Wir mauern, verput-
zen u. verlegen Estrich – ein-
fach gut! Kostenl. Angebot: Tel.
0172/5228537.

Raumpflegerin gesucht in Ha-
gen a.T.W. für 2 bis 3 Stunden
pro Woche. Zeiteinteilung flexi-
bel. Tel. 0174/2032013.

An Weihnachten denken und
„Klang“ verschenken. Klangmas-
sagen ab 30 Euro mit Infrarot ab
70 Euro. www.qi-gong-bettina-moeller.de o. Tel. 05401/98618.

Gewerbliche Kleinanzeigen
im Hagener Marktbote: Klei-
ner Preis, große Wirkung! 19,75
Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adres-
se und komplette Bankverbin-
dung nicht vergessen).

**Heizkosten mit Gardinen
sparen!** Thermo-Vorhänge für
Haustüren und als Raumtrenner
– Kostenlose Beratung bei Ih-
nen zu Hause. Raumausstattung
Haurenherm. Tel. 05401/90180.

„Hallo
Christkind,
wir sind
bereit!“

Weihnachtsbäume
garantiert ungespritzt
zum fairen Preis



KOLLAGE 4 · 49170 HAGEN A.T.W. · TEL. 05401/361798

FLIESEN BARLAG
MEISTER BETRIEB

Heuweg 3 · Tecklenburg
(0 54 81) 94 34-0 · www.fliesen-barlag.de



LOWA
100 YEARS

Robust durch den Winter.
Lowa-Boots mit Warmfutter.

Bielefelder Str. 6, 49186 Bad Iburg
www.frye-schuhe.de

frye
Gut gehts.

Blumenwerkstatt Klein Amsterdam sucht Kollegen (m/w/d) zur Unterstützung unseres tollen Teams. Bitte melden Sie sich unter Tel. 05401/44969.

Rund nicht eckig, langsam nicht schnell. Qi Gong – Übungen sind leicht zu erlernen. Probieren Sie es aus. Neue Kurse ab Januar. Tel. 05401/98618, Bettina Möller.

Solventes Seniorenpaar sucht (wg. Aufgabe des Eigenheims) zum Frühjahr/Sommer 25 eine barrierefreie Wohnung in Hagen: 3 Zimmer, 80–100 qm, zentrumsnah. Chiffre H 395.

Musikkapelle Hagen auf großer Fahrt

Vereinsfahrt mit der „Scandinavia“ über die Ostsee nach Göteborg

Per Schiff machte sich die Musikkapelle Hagen bei Ihrer diesjährigen Vereinsfahrt auf nach Schweden. Mit „Scandinavia“ stachen die Mitglieder des Vereins von Kiel aus in See und fuhren über Nacht in das schwedische Göteborg. Zuvor konnten die Teilnehmer Kiel mit einem Krimitrail per Handy selbst erkunden und dabei einen spannenden Kriminalfall lösen oder den Botanischen Garten der Stadt besichtigen.

Das morgendliche Einlaufen in den Hafen der zweitgrößten Stadt Schwedens, vorbei an unzähligen Schären, war ein Highlight der Reise. Bei strahlendem Sonnenschein brachen die Mu-

siker zum Landgang auf und genossen den Aufenthalt in der schwedischen Metropole. Entlang der vielen Kanäle führte der Weg unter anderem in das historische Viertel Haga, wo natürlich bei einem der berühmtesten schwedischen Zimtschneckenbäcker Halt gemacht wurde.

Am Abend hieß es dann wieder „Leinen los“ und die Heimfahrt wurde angetreten. Zurück in Kiel stand der Besuch des Schiffahrtsmuseums an. Dabei gab es viele interessante Informationen über Kiels große Schifffahrtstradition, bevor es dann wieder mit dem Bus ins heimische Hagen ging.



Foto: Musikkapelle Hagen

Die Mitglieder der Musikkapelle Hagen brachen von Kiel nach Göteborg auf.

„Kapellenzauber“ geht in die nächste Runde

Im Rahmen der ökumenischen Mitmachaktion der drei Hagerner Kirchengemeinden „Advent von Tür zu Tür“ nach Art eines „Lebendigen Adventskalenders“ richtet der Kapellenverein zu den Sieben Schmerzen Mariens e.V. auch in diesem Jahr den „Kapellenzauber im Advent“ aus.

Am Mittwoch, 11. Dezember 2024 um 18 Uhr, soll laut Kapellenverein die Besinnung und

das Warten auf Weihnachten beginnen. Einige Mitglieder des Vereins hatten den Vorschlag zu dieser Veranstaltung bereits vor der letzten Mitgliederversammlung eingebracht und wollten sich erneut aktiv an der Umsetzung beteiligen, heißt es in der Vereinsmitteilung.

Wie entsteht der „Kapellenzauber“? Der religiöse Ort an der Ecke der Straßen Am Plessen und Zum Jägerberg soll durch

Worauf wartest Du?
Großer Weihnachtsbaumverkauf

DIE SCHÖNSTEN BÄUME ZUM FEST.

ab **10,-**

Gartenkrone

Weihnachtsbaum gesägt
Nordmantanne, in verschiedenen Größen.
Ab ca. H 100/125 cm. Art.-Nr. 46037102

hagebaumarkt
ZUSAMMEN GEHT DAS.

GEORGSMARIENHÜTTE
Bremer Straße 1 | Tel. 05401/8654-0
Mo-Fr 8:30 - 19:00 Uhr, Sa 08:30 - 18:00 Uhr
W. Nilsson GmbH & Co. KG | www.nilsson.de



Zutaten für 4 Drinks à 250 ml
Zeitaufwand: ca. 20 Minuten

750 ml Apfelsaft (naturtrüb)
8 Gewürznelken
2 Bio-Orangen
2 Zimtstangen
1 Sternanis
40 g frischer Ingwer
120 ml TeutoFROST Gin

Es muss nicht immer Glühwein sein: Immer häufiger auf Weihnachtsmärkten wird auch Glüh-Gin angeboten. „Entgegen der Ansicht, dass GlühGIN hochprozentig ist, hat er meist den gleichen Alkoholgehalt wie Glühwein“, sagt Christina Schwierz, Geschäftsführerin der TeutoGIN Distillery in Hagen. Sie hat ein Rezept für die Leserinnen und Leser des Hagener Marktböten zusammengestellt. Selbstgemacht wird Glüh-Gin ohne Zuckerzusatz aus Säften, Gewürzen und einem Schuss Gin zubereitet. Bei der Wahl

der Säfte sind kaum Grenzen gesetzt. Zu empfehlen ist ein Punsch aus naturtrübem Apfelsaft, Apfel-Kirsch-Saft oder auch einem Apfel-Mara-cuja-Saft. Der Gin selbst sollte ein intensives und würziges Aroma haben, Kräuter-Gins sind weniger geeignet.

Punsch kochen: Den Apfelsaft, Zimtstangen, Nelken und den Sternanis in einen Topf geben. Eine Orange waschen und 1 EL Schale abreiben. Saft einer Orange auspressen. Beides zugeben zum Apfelsaft hinzufügen. Den Ingwer schälen, in dünne Scheiben schneiden und zufügen. Alles zusammen bei schwacher Hitze ca. 15 Minuten im geschlossenen Topf köcheln lassen. Den Punsch durch ein Sieb in 4 Becher gießen. Pro Becher ca. 30 ml TeutoFROST GIN zugeben. Die zweite Orange in Scheiben schneiden und je eine Scheibe in den GlühGIN geben.

Neue Trainingsanzüge für Handball-Mannschaft

Die männliche E-Jugend der SG Teuto Handball wurde von ihrem Sponsor ESM mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Nach einer erfolgreichen Vorrunde hat sich die E-Jugend für die Regionsliga qualifiziert und freut sich auf die kommende Saison im neuen Outfit. Das erste Saisonspiel konnte kurz nach der Übergabe der Trikots erfolgreich bestritten wer-

den und macht Hoffnung auf mehr erfolgreichen Handball. Die SG Teuto Handball bedankte sich beim Firmeninhaber der ESM Elektroservice und -montage GmbH für seine großzügige Unterstützung. Ebenfalls geht ein Dankeschön an den Förderverein der SG Teuto, der einen Zuschuss zur Bedruckung der Anzüge ermöglichte. ●



Licht und Begegnung: Die Vorweihnachtszeit an der markanten Kapelle des Hagener Jägerbergs genießen.

ein eingespielt Vereinsteam in entsprechendes Licht gerückt, so dass eine tolle Atmosphäre entstehen kann. Texte und Lieder sind bereits vorbereitet: Mit selbstgemachter Musik und besinnlichen Beiträgen will man zur Ruhe kommen und die mögliche Stille der Vorweihnachtszeit spüren. Im Anschluss bietet der Verein Kulinarisches. Und: Man freue sich auf interessante Gespräche. „Bis bald, wir sehen uns an der Kapelle!“ – lädt der Verein deshalb ein. ●

„Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.“

Friedhelm Entling

* 24. 10. 1954 † 12. 10. 2024

In den Stunden der Trauer und des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe und Freundschaft unserem lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme danken wir herzlich.

Christian, Stefan und Nadine mit Familien

Hagen a.T.W., im November 2024



Bestattungen Bärbel Stratemeier

BS



Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

Erledigung aller
Formalitäten

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.

Fon 0 54 05 / 80 78 951
Funk 01 72 / 60 26 183

Hilfe und Beratung bei Ihren Trauerangelegenheiten

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD IGBURG

Im Bürgerhaus galt „Let's dance“

Der TSC lud seine Mitglieder zum Tanzabend ein

Was gibt es Besseres, als an einem kühlen, verregneten Samstagabend in netter Gesellschaft bei guter Musik zu tanzen? Das sahen offenbar viele Mitglieder des Tanzsportclubs Hagen (TSC) so und waren der Einladung zum Tanzabend ins Bürgerhaus Natrup-Hagen gefolgt.

Zur Auflockerung hatten sich Britta und Heiko Kreimeier für diesen Abend eine Überraschung einfallen lassen. Mit ein paar Damen aus ihrem Wohnort

Lienen führten sie zwei flotte Choreografien aus dem Bereich Line Dance auf, der allen Gästen gefiel.

Zu dem Zeitpunkt wussten sie aber noch nicht, dass auch sie später in den Genuss zweier kleiner Schrittfolgen kommen sollten, die kurzerhand einstudiert wurden. Immerhin, fast alle machten mit und ließen so eine gute Dynamik im Raum entstehen. Der Vereinsvorstand nutzte die Feier für eine Ehrung:



Das Ehepaar Kreimeier wurde mit einem Essensgutschein und einer Flasche Wein überrascht, weil es seit 25 Jahren im TSC Unterricht gibt.

Das Trainerpaar Kreimeier, das bereits seit 25 Jahren beim TSC Hagen Tanzgruppen unterrichtet, wurde mit einem Essensgutschein einer Flasche Rotwein überrascht. Die beiden haben in der langen Zeit zahlreichen Hagerinnen und Hagerinnen so-

wie Vereinsmitgliedern aus den Nachbargemeinden das Tanzen nähergebracht. Auch langjährige Freundschaften sind so entstanden. Derzeit betreuen die Kreimeiers fünf Paartanzgruppen am Montag und Mittwoch im Bürgerhaus.



Line Dance für alle: Zwei Schrittfolgen lernten die Mitglieder des TSC am Tanzabend kennen.

Baum des Jahres: Zwei Mehlbeeren zieren nun Hagen

Naturschutzstiftung des Landkreises stiftete
den Gemeinden und Städten Bäume des Jahres

Noch ist der neu gepflanzte Baum oberhalb der Sportgeräte in Hagen klein und schmal. Doch in einigen Jahren wird er anders aussehen. Mehr als zehn Meter hoch wird die Mehlbeere,

Baum des Jahres 2024. Wie in jedem Jahr hat die Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück den zugehörigen Städten und Gemeinden Exemplare des aktuellen Baum des Jahres geschenkt. Bürgermeisterin Christine Möller, Stefan Altevogt als Fachdienstleiter Umwelt der Gemeinde Hagen, Christoph Dransmann als Vorsitzender des Hager Klima-, Umwelt- und Naturschutzausschusses sowie Bauhof-Mitarbeiter Fabian Konersmann und Uwe Peters konnten deshalb zwei Mehlbeeren auf dem Hager Gemeindegebiet pflanzen.

Die erste steht nun an der Straße Zum Jägerberg, ein zweites Exemplar wächst auf der Freifläche an der Wilhelm-Wolf-Straße in Gellenbeck.

Die Mehlbeere steht als Zierbaum vor allem in Parks und ist auch als Straßenbaum bekannt. In Wäldern kommt sie nur an den Rändern vor, weil sie gern im Licht steht. Sie steht auf

Restaurant Mandarin

Sutthausenstr.10 49124 GM-Hütte

Tel.:05401-2382 www.mandarin-os.de



Wir haben am 24.12.von 16:00-21:00

am 25.12 & 26.12 für Sie von

11:00-22:00 geöffnet!

Für Ihre Feiern bieten wir auch

Partyservice an!

Das Team Mandarin dankt für Ihre jahrelange

Treue und wünscht allen Gästen eine schöne

Weihnachtszeit und ein frohes neues Jahr!



Was halten Sie davon, dass die Bundestagswahl vorgezogen wurde?



Peter Westendarp
Rentner
Hagen



Ole Ehrenbrink
Student
Hagen



Stefan Wagner
Pastor
Hagen



**Denise Rohe und
Ester-Sophie Worbs**
Krankenschwestern
Hagen / Kloster Oesede



Ulli und Kerstin Elixmann
Umweltschutzbeauftrag-
ter und pädagog.
Mitarbeiterin, Hagen

Die Neuwahl kommt viel zu spät! Um die Frist einhalten zu können, hätte man auch schon vor Februar wählen können. Überhaupt bin ich der Meinung, dass dieses Kabinett schon vor zwei Jahren zurückgetreten sein sollte. Es war nicht regierungsfähig.

Ich finde die Neuwahl nötig, weil die Regierung durch den Bruch mit der FDP nicht mehr mehrheitsfähig ist. Allerdings finde ich es nicht gut, dass wir nun künftig im Winter statt im Herbst wählen.

Die vorgezogene Bundestagswahl ist aus sachlichen Gründen notwendig. Den Termin für die Neuwahl haben die Parteien gut miteinander verhandelt, so dass er weder zu früh noch zu spät ist.

Dass die Wahl vorgezogen wurde, ist eine vernünftige Entscheidung. Es zeigt, dass die Demokratie handlungsfähig bleibt und Krisen frühzeitig begegnet.

Wir finden es gut, dass die Bundestagswahl vorgezogen wurde. Es sorgt dafür, dass wir wieder in geordneten Bahnen arbeiten können. Die aktuelle politische Zeit erfordert schnelle Entscheidungen, und deshalb war es klug, nicht noch länger zu warten, sondern die Wahl zügig durchzuführen.



Foto: are

Eine von zwei Mehlbeeren pflanzten Christine Möller, Fabian Konersmann, Stefan Altevogt, Christoph Dransmann und Uwe Peters an der Straße Zum Jägerberg.

der Liste der Zukunftsbäume für die Stadt. Denn wegen ihres tiefen Wurzelsystems trägt sie gut trockene Perio-

den und wird deshalb künftig bei der Begrünung von Städten eine Rolle spielen. are ●

Woher kommt der Straßenname?

Pilgerweg

Hagen a.T.W.

Als eine von 36 Straßen in Deutschland mit diesem Namen erinnert der „Pilgerweg“ in Hagen an die ursprüngliche Route der bis heute stattfindenden Fronleichnamsprozession. Diese begann bei der St. Martinuskirche und verlief dann über die Straße „Zum Jägerberg“ und die Sandstraße zum ehemaligen

Teich Meerpohl, der an der Wilopstraße lag. Dort wurde jährlich eine Laube aus Pfingstrosen und Birken errichtet, in welcher die Predigt abgehalten wurde, bevor die Prozession über die heutige Hüttenstraße wieder zurück ins Dorf kam. jos ●
(Basiert auf www.heimatverein-hagen-atw.de)

LASSEN SIE SICH NICHTS MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 / 832708-0

www.kleinheider-hoersysteme.de

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMB AU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

„Entspann mal“

mit unseren

- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Sonnenschutzsystemen
- ✓ Markisen
- ✓ Carports
- ✓ Flachdach-Carports

auf Wunsch auch mit Dachbegrünung

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de

Sommer-
Aktions-
Verlängerung!

Jeden 1. & 3. Samstag

im Monat 10–13 Uhr geöffnet!

GESTALTE DIE FAHRZEUGE DER ZUKUNFT!

KOMM IN UNSER TEAM!



WELP GROUP
FARMINGTONS



WWW.WELP-GROUP.COM



GEORGSMARIENHÜTTE



SCHÜLER · STUDENTEN · FACHKRÄFTE

